2015 No. 1

Gemeindeverwaltung WEISWAMPACH

INFORMATIONSBLATT

Administration communale WEISWAMPACH
Om Leempuddel
L-9991 Weiswampach
www.weiswampach.lu

Secrétariat communal / Bureau de la population

Laugs Nadine, secretaire Tél.: 97 80 75-20
Radrizzi Gilles, rédacteur Tél.: 97 80 75-22
Hinterscheid Irène, empl. Tél.: 97 80 75-10
Heures d'ouverture:
les jours ouvrables de 8.00 - 12.00 heures
13.00 - 17.00 heures
Fax: 97 80 78

secretariat@weiswampach.lu
population@weiswampach.lu

Service technique

Tél.: 97 80 75-40
Fax: 97 80 78
GSM: 691 97 80 77
Fux Raymond, responsable
technique@weiswampach.lu

Tél./Fax: 99 89 93 (Atelier)
atcoweis@pt.lu

GSM: 691 97 80 75 Lis Nico

ou 691 97 80 76 Petesch Hubert

Service forestier

Martine ZANGERLÉ, garde-forestier
Tél.: 97 81 27 - Bureau Troisvierges
GSM : 621 202 147

TOURIST-INFO

les jours ouvrables de 8.00 - 12.00 heures
13.00 - 17.00 heures

Tél.: 97 91 99

Fax: 97 80 78

Recette communale

Horper Viviane, receveur
Heures d'ouverture:
les jours ouvrables de 8.00 - 12.00 heures
13.00 - 17.00 heures
fermé le mardi et le jeudi après-midi
Tél.: 97 80 75-30
Fax: 97 80 78
recette@weiswampach.lu

Comptes bancaires de la recette communale:
CCPL : LU69 1111 0209 0651 0000
BCEE : LU02 0019 4501 0062 3000
CCRA : LU06 0090 0000 4005 3522
BGLL : LU31 0030 6654 8002 1000

Service scolaire

Enseignement fondamental Inspection
Bureau Régional Nord - Antenne Diekirch
Maison de l'orientation „Beim Park"(2e étage)
7, av. de la Gare
L-9233 Diekirch
Tél.: 27 80 35-1 Fax: 27 80 35-340
secretariat.nord@inspectorat-men.lu

Comité d'école:
RINNEN Tessy, institutrice/présidente,
tessy.rinnen@education.lu

WÄMPER SCHULL
Ecole fondamentale - Cycles 1-4
8, Am Eeelerich
9991 Weiswampach
Tél.: 26 90 01 - 71 / 73 (Cycle 1)
Tél.: 26 90 01 - 46 (Cycles 2-4)
Fax: 26 95 75 - 19

MAISON RELAIS
THEISSEN Evelyne, responsable
FELTUS Linda
maisonrelais@weiswampach.lu
Tél.: 26 90 01 - 51

CRÈCHE
LEYENS Viviane, responsable
creche@weiswampach.lu
Tél.: 26 90 01 - 63
GSM: 621 366 629

Gegenwärtiges Informationsblatt wird unter der Verantwortung des Schöffenkollegiums gratis an alle Haushalte der Gemeinde WEISWAMPACH verteilt.

Anwesend:
Rinnen Henri, Bürgermeister;
Morn Norbert und Johanns-Hamer Marie-Paule, Schöffen;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette , Reuland Ambroise,
und Deckenbrunnen Michel, Ratsmitglieder;
Radrizzi Gilles, Sekretär i.V. ;
Abwesend - entschuldigt:
Daman Claude, Ratsmitglied

1. Genehmigung einer Vereinbarung mit Frau Mathilde Reuland-Thinnes von Weiswampach, zwecks Erwerbs der Parzelle Nr. 90/6317, Sektion C von Weiswampach

Der Gemeinderat heißt einstimmig eine Vereinbarung gut, abgeschlossen am 14. August 2014, zwischen dem Schöffenkollegium und Frau Mathilde Reuland-Thinnes, wohnhaft in Weiswampach. Diese Vereinbarung hat als Zweck den Erwerb durch die Gemeinde Weiswampach einer Parzelle n° 90/6317, Sektion C von Weiswampach, Fläche 45,00 Ar. Die Parzelle wird in den Schul- und Sportcampus eingebunden.

Der Kaufpreis ist festgelegt auf 1 300€ pro Ar, was einem Gesamtkaufpreis von 58 500,00€ entspricht. Der zum Kauf notwendige Kredit ist im Budget der außerordentlichen Ausgaben für das Jahr 2014 vorgesehen.

2. Genehmigung einer Vereinbarung mit der Frau Mathilde Reuland-Thinnes, bezüglich einer Servitut am Ort „Am Eelerich" zwecks der Erweiterung des Abwassernetzes.

Der Gemeinderat heißt einstimmig eine Vereinbarung gut, abgeschlossen am 14. August 2014, zwischen dem Schöffenkollegium und der Frau Mathilde Reuland-Thinnes, bezüglich eines Nutzungsrechtes am Ort „Am Eelerich", Parzelle n° 91/6418, Sektion C von Weiswampach. Dieses Nutzungsrecht wird benötigt zwecks der Erweiterung des Kanalnetzes „Am Eelerich".

3. Beteiligung der Gemeinde Weiswampach in der „Wandpark Bënzelt s.a."

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgenden Punkt auf die Tagesordnung der laufenden Sitzung hinzuzufügen.

Die Gesellschaft „Wandpark Bënzelt s.a." verfügt über ein Grundkapital von 4 000 000,00 €. 10% dieses Kapitals (entspricht 1 600 Anteilen) wurde interessierten Investoren zum Kauf angeboten. Diese Investoren müssen verschiedene Bedingungen erfüllen. Unter anderem muss ein Investor in der Gemeinde Weiswampach wohnhaft sein. Angesichts der Tatsache, dass nur ein Teil der Anteile verkauft wurde, hat die Gesellschaft „Wandpark Bënzelt s.a." den Rest der Anteile der Gemeinde Weiswampach zum Kauf angeboten.

Davon überzeugt, dass es sich beim „Wandpark Bënzelt" um ein wichtiges Projekt für die Region handelt und in Anbetracht der laut Kalkulation zwischen 16 € und 36 € liegenden Dividende pro Jahr und Anteil (cf. Informationsdokumentation der Soler s.a.), beschließt der Gemeinderat 300 Anteile zum Einzelpreis von 325€ zu kaufen. Dies entspricht einer Gesamtausgabe von 97 500,00 €.

Diese zusätzliche Ausgabe wird durch den Überschuss im Einnahmenbudget 2013 gedeckt.

Der Gemeinderat beschließt außerdem einstimmig, den Einwohnern der Gemeinde Weiswampach zu ermöglichen, Anteile von der Gemeinde zu erwerben. Bis zum 31. Dezember 2014 werden die Anteile zum Preis von 325 € verkauft. Zwischen dem 1. Januar 2015 und dem 31. Dezember 2015 werden die Anteile zum Preis von 310 € verkauft.
Ein Maximum von 200 Anteilen wird auf diese Weise von der Gemeinde an die Gemeindeeinwohner verkauft.

Gemeinderatsbeschlüsse - Sitzung vom 22.10.2014

Anwesend:
Rinnen Henri, Bürgermeister;
Morn Norbert und Johanns-Hamer Marie-Paule, Schöffen;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette , Reuland Ambroise,
Daman Claude und Deckenbrunnen Michel, Ratsmitglieder;
Laugs Nadine, Sekretärin;

1. Forstwesen: Genehmigung des Bewirtschaftungsplanes 2015 für den Gemeindewald

Der Forstbewirtschaftungsplan 2015, aufgestellt von der Forstverwaltung Wiltz wird einstimmig genehmigt. Die Einnahmen belaufen sich voraussichtlich auf 26 450,00 €, während die Ausgaben mit 51 550,00 € veranschlagt werden.

2. Brennholzverkauf 2015: Festsetzung des Verkaufspreises

Der Gemeinderat beschließt einstimmig das Brennholz durch Losentscheid, zum Preis von 90,00€ pro Korde mit MwSt., zu verkaufen. Die Anzahl ist auf 25 Korden begrenzt. Jeder Haushalt kann nur eine Korde erhalten.
Eine diesbezügliche Bekanntmachung erfolgt in allen Sektionen.

3. Genehmigung eines Nachtrages zum bestehenden Arbeitsvertrag eines Gemeindearbeiters und Verlängerung des Postens um 6 Monate

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den befristeten Arbeiterposten, der zurzeit von Herrn José Enriques Borrega Palmeiro besetzt wird, um 6 Monate zu verlängern und zwar bis zum 11. April 2015. Durch einen Nachtrag zum bestehenden Arbeitsvertrag von Herrn Borrega Palmeiro, wird seine Beschäftigungsdauer ebenfalls um 6 Monate verlängert. Dieser Nachtrag wird ebenfalls einstimmig gutgeheißen.

4. Genehmigung von verschiedenen Nachträgen zu Arbeitsverträgen im Reinigungsdienst

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Nachträge zu den bestehenden Arbeitsverträgen mit dem Reinigungspersonal, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat und den Damen Marlies Querinjean-Feiten, Anne Meyer-Schroeder und Ismetka Osmani-Iseini, zu genehmigen.

5. Umänderungen im Haushalt von 2014

Der Gemeinderat heißt einstimmig die vom Schöffenrat vorgeschlagenen Umänderungen im Haushalt von 2014 gut.

6. „Haus op der Heed“: Genehmigung der Konvention „Club Senior“ 2014

Der Gemeinderat heißt einstimmig die zwischen dem Staat, vertreten durch das Familien- und Integrationsministerium, der „Foyers Seniors asbl“ aus Bereldingen und den Gemeinden von Clerf, Parc Hosingen, Pütscheid, Ulflingen, Weiswampach und Wintger unterschriebenen Konvention gut.

Diese Konvention regelt die Teilnahme des Staates und der Gemeinden an den Personalkosten und den laufenden Kosten: die Gemeinden übernehmen die Versicherungs- und Energiekosten, weitere Kosten die an die Infrastruktur gebunden sind, sowie Personalkosten bis zu einer Höhe von 13%, dies laut einem an die Einwohneranzahl gebundenen Verteilungsschlüssel.

7. Nachtrag zu einem Mietvertrag

Der Gemeinderat heißt einstimmig einen 4. Nachtrag zu einem Mietvertrag gut. Dieser Mietvertrag betrifft die Wohnung in Holler, 1, Hannert Kirich (altes Pfarrhaus). Der Mietvertrag wird durch den Nachtrag bis zum 28. Februar 2015 verlängert. Die monatliche Miete ist auf 519,00€ festgelegt.

8. Genehmigung einer Konvention zwischen der Gemeinde Weiswampach und dem Gemeindesyndikat DEA betrefreffend Erneuerung des Wasserverteilernetzes zwischen Beiler und Leithum

Der Gemeinderat heißt einstimmig eine Konvention vom 24. Juli 2014 gut, unterzeichnet zwischen dem Schöffenrat der Gemeinde Weiswampach und den Vertretern der DEA. Diese Konvention regelt die Erneuerung des Wasserverteilernetzes zwischen Beiler und Leithum. Die Gemeinde Weiswampach übernimmt 25% der anfallenden Kosten.

9. Genehmigung eines notariellen Aktes, unterzeichnet mit der Dame Catherine Kleuls-Dhur, wohnhaft in Crendal, betreffend Kauf eines Grundstückes der Sektion B von Leithum, am Ort „In der Driicht", hinsichtlich der Ausführung eines PAP

Frau Marie-Antoinette Reiff-Lafleur verlässt den Sitzungssaal, kraft des Artikels 20 vom Gemeindegesetz vom 19. Dezember 1988 und des Artikels 245 vom Strafgesetzbuch.

Im Hinblick der Ausführung eines PAP in Leithum, am Ort „Im Rodenaak" und „In der Driicht", hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 19. Mai 2014 einen Vertrag mit der Dame Catherine Kleuls-Dhur, wohnhaft in L-9743 Crendal, Maison 4, genehmigt. Dieser Vertrag betrifft die Überschreibung eines Grundstücks von 10,35 Ar an die Gemeinde.

Der diesbezügliche notarielle Akt von Frau Martine Weinandy, Notar in Clervaux, wird einstimmig genehmigt.

10. Genehmigung von Reservierungsanträgen betreffend die Wohnsiedlung „Brill/Geisfeld" in Binsfeld

Der Gemeinderat heißt einstimmig verschiedene Reservierungsverträge gut, welche im Hinblick auf den Verkauf von Grundstücken in der Wohnsiedlung „Brill/Geisfeld" in Binsfeld unterschrieben wurden.

Es handelt sich um folgende Lose:

- Los 1 mit angrenzenden Grundstücken – Herr Eric Schmitz
- Los 3 mit angrenzendem Grundstück – Herr Paulo Francisco Da Silva Araujo und Frau Barbara Alice Venancio Ferreira
- Los 4 mit angrenzendem Grundstück – Herr Frank Deckenbrunnen und Frau Nadine Blasen(*Herr Michel Deckenbrunnen verlässt den Sitzungssaal, kraft des Artikels 20 vom Gemeindegesetz vom 19. Dezember 1988 und des Artikels 245 vom Strafgesetzbuch)*
- Los 7 – Herr Claudio Gomes
- Los 8 – Herr Claude Wangen
- Los 9 – Frau Sabrina Diogo Costa
- Los 10 – Herr Christian Schaul

11. Genehmigung des Kostenvoranschlags für die Instandsetzung von mehreren Gemeindewegen - 2015

Der Gemeinderat heißt einstimmig einen Kostenvoranschlag in Höhe von 110 000,00€ gut, welcher am 10. Oktober 2014 von der ASTA aufgestellt wurde. Es handelt sich hierbei um Instandsetzungsarbeiten der Wege „Maes" und „Kockelbierg" in Weiswampach und vom Weg „Lee" in Binsfeld.

12. Stellungnahme zu den sektioriellen Pläne

In der Ausarbeitungsphase der primären sektoriellen Pläne (Transport, Wohnungswesen, Landschaften und Gewerbegebiete) ist jede Gemeinde dazu aufgerufen, Stellung zu den von der Regierung vorgeschlagenen Plänen zu nehmen, insbesondere in Anbetracht der Auswirkungen der Pläne auf das Gemeindeterritorium.

Der Schöffenrat hat Jean-Luc Gonner, Anwalt, damit beauftragt, ein juristisches Gutachten bezüglich der Auswirkungen der sektoriellen Pläne auf das Territorium der Gemeinde Weiswampach auszuarbeiten, dies in enger Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro „Rausch et Associés", das auch zuständig für die Ausarbeitung des neuen Bebauungsplans der Gemeinde Weiswampach ist.
Nach Erhalt des Gutachtens von Herrn Gonner, sowie mehreren Einwänden von Einwohnern der Gemeinde Weiswampach, beschließt der Gemeinderat sich dem Gutachten von Herrn Gonner anzuschließen und lädt die politischen Verantwortlichen dazu ein, das Gutachten von Herrn Gonner zu berücksichtigen.

Der Gemeinderat schließt sich ebenfalls mehreren Beanstandungen des Gutachtens des interkommunalen Gemeindesyndikats Syvicol an sowie dem Gutachten vom interkommunalen Gemeindesyndikat SICLER.

Schlussendlich fordert der Gemeinderat, dass jegliche Erweiterung und/oder Erneuerung der N7 auf 2+2 Spuren stattfindet.

13. Genehmigung von gewöhnlichen und aussergewöhnlichen Subsidien an lokale und nicht lokale Vereine

Für die Feier ihres 75jährigen Bestehens, erhält die „Chorale St. Cécile Holler-Bënzelt-Bredelt“ einen außergewöhnlichen Subsid in Höhe von 2 500,00€. Diese Ausgabe wird auf den Artikel 3/839/648110/99001 vom Haushalt 2014 gebucht.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, folgende gewöhnliche Subsidien auszuzahlen:

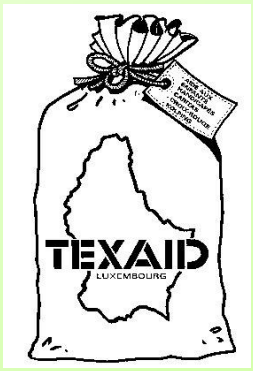
- 100,00€ an „Adesso“ aus Ulflingen: Teilfinanzierung der Entschädigung des Dirigenten
- 100,00€ an „National Liberation Memorial asbl Wiltz“: 70. Erënnerungsdag vun der Ardenneroffensive
- 100,00€ an „Médecins sans frontières“: Hilfe für die Ebolabekämpfung
- 100,00€ an „Air Rescue Luxembourg“

14. Beitritt der Gemeinde Walferdingen zum interkommunalen Gemeindesyndikat SIGI

Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag der Gemeinde Walferdingen, dem interkommunalen Gemeindesyndikat SIGI beizutreten, zu.

ALTKLEIDERSAMMLUNG 2015

RAMASSAGE DE VIEUX VÊTEMENTS 2015



Mittwoch / Mercredi 15.04.2015
Samstag / Samedi 19.09.2015

Die Einwohner sind gebeten die Kleider und Schuhe in Plastiksäcken oder Kartons verschnürt auf den Bürgersteig zu stellen, wo sie im Laufe des Tages ab 8.00 Uhr morgens von den Gemeindearbeitern resp. den Jugendvereinen abgeholt werden.

Les habitants sont priés de mettre les sacs en plastique ou les cartons avec les vêtements et souliers sur le trottoir. Les ouvriers communaux resp. les « Club des Jeunes » viendront les chercher dans la journée à partir de 8.00 heures du matin.

Anwesend:
Rinnen Henri, Bürgermeister;
Morn Norbert und Johanns-Hamer Marie-Paule, Schöffen;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette , Reuland Ambroise,
Daman Claude und Deckenbrunnen Michel, Ratsmitglieder;
Laugs Nadine, Sekretärin ;

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Punkt 1

1. Personal der Maison Relais und der Kindertagesstätte

a) Ernennung eines diplomierten Erziehers auf unbegrenzte Zeit.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Kim-Marie Pütz, diplomierte Erzieherin, auf unbegrenzte Zeit für die Maison Relais und die Kindertagesstätte einzustellen. Sie wird als Erzieherin eingestellt mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden pro Woche. Ihr Arbeitsverhältnis beginnt am 15. Dezember 2014.

b) Ernennung eines Hilfserziehers auf unbegrenzte Zeit

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Pierrette Palzer-Kremer als Hilfserzieherin für die Maison Relais einzustellen. Sie wird auf unbegrenzte Zeit mit einer Arbeitszeit von 8 Stunden pro Woche eingestellt und wird in die Laufbahn B1 eingestuft. Sie soll hauptsächlich während den Spitzenstunden als Aushilfe dienen, sowie zum Ersetzen von abwesendem Personal. Ihr Arbeitsverhältnis beginnt am 1. Dezember 2014.

2. Schaffung eines Arbeiterposten der Laufbahn B

Um die täglich anfallenden Arbeiten im technischen Dienst besser bewältigen zu können, beschließt der Gemeinderat einstimmig einen neuen Arbeiterposten der Laufbahn B zu schaffen mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden pro Woche.

3. Genehmigung der Gemeindekonten 2012

Die Konten für das Jahr 2012 werden einstimmig vom Gemeinderat provisorisch angenommen.

a) Jahresrechnung 2012 des Einnehmers

	Gewöhnlicher Haushalt	*Aussergewöhnlicher Haushalt*
Total der Einnahmen	6.782.821,88	857.379,11
Total der Ausgaben	4.935.302,68	3.735.177,81
Boni des Jahres	1.847.519,20	
Mali des Jahres		2.877.798,70
Boni des vorigen Jahres	1.209.846,62	851.687,52
Mali des vorigen Jahres		
Gesamtboni	3.057.365,82	
Gesamtmali		2.026.111,18
Übertrag des gewöhnlichen Haushaltes auf den ausser-gewöhnlichen Haushalt	- 2.026.111,18	+ 2.026.111,18
B O N I	**1.031.254,64**	

b) Jahresrechnung 2012 des Schöffenkollegiums

Boni des vorigen Jahres	2.061.534,14
Total der gewöhnlichen Einnahmen	6.782.821,88
Total der aussergewöhnlichen Einnahmen	857.379,11
Gesamttotal der Einnahmen	9.701.735,13
Mali des vorigen Jahres	0,00
Total der gewöhnlichen Ausgaben	4.935.302,68
Total der aussergewöhnlichen Ausgaben	3.735.177,81
Gesamttotal der Ausgaben	8.670.480,49
B O N I	**1.031.254,64**

4. Genehmigung von notariellen Akten bezüglich des Erwerbs von Grundstücken

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die notariellen Akte 22.705 und 22.706 vom 30. Oktober 2014, welche vor Frau Martine Weinandy, Notarin aus Clerf, zwischen dem Schöffenrat und den Eheleuten Alfred Jodocy-Kremer sowie den Eheleuten Albert Kremer-Fischbach aus Binsfeld unterschrieben wurden.

Die notariellen Akte wurden abgeschlossen für den Erwerb von Grundstücken welche zur Fertigstellung des Wohngebietes „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld nötig sind.

5. Genehmigung von Reservierungsverträgen betreffend die Wohnsiedlung „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld

Der Gemeinderat heißt einstimmig verschiedene Reservierungsverträge gut, welche im Hinblick auf den Verkauf von Grundstücken in der Wohnsiedlung „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld unterschrieben wurden.
Es handelt sich um folgende Lose:

- Los 1 – Herr Alil Ramadani und Frau Edvina Osmani
- Los 5 – Die Eheleute Alfred Jodocy-Kremer
- Los 11 – Die Eheleute Albert Kremer-Fischbach

6. Genehmigung eines notariellen Aktes unterschrieben durch die Dame Grotz-Reuland aus Binsfeld bezüglich des Verkaufs eines Grundstückes in Sektion F von Binsfeld, Parzelle Nr. 188/6587, Flurname „Duarrefstrooss“

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt, unterschrieben zwischen dem Schöffenrat und der Dame Charlotte Grotz-Reuland bezüglich des Verkaufs eines Grundstückes gelegen in Sektion F von Binsfeld, Parzelle n° 188/6587, Flurname „Duarrefstrooss“. Die Parzelle wird durch die Gemeinde an obenerwähnte Frau Grotz-Reuland verkauft. Dieser Verkauf findet statt zur Durchführung des PAP „Duarrefstrooss“ in Binsfeld.

7. Genehmigung eines notariellen Aktes unterschrieben durch die Dame Mathilde Thinnes, Witwe Reuland, bezüglich des Erwerbs einer Parzelle Nr. 90/6317 in Sektion C von Weiswampach

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt n° 22.782, unterschrieben am 25. November 2014 vor Frau Martine Weinandy, Notarin aus Clerf, zwischen dem Schöffenrat und der Dame Mathilde Thinnes, Witwe Reuland. Es handelt sich hierbei um den Erwerb durch die Gemeinde eines Grundstückes gelegen in Sektion C von Weiswampach, Parzelle n° 90/6317, Größe 45,00Ar, Flurname „Im Ehlerich“. Das Grundstück wird in das bestehende Schul- und Sportgelände eingebunden.

8. Genehmigung eines notariellen Aktes bezüglich eines Durchfahrtrechtes durch ein Grundstücke gelegen in Sektion C von Weiswampach, Parzelle Nr. 91/6418

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt n° 22.783, unterschrieben am 25. November 2014 vor Frau Martine Weinandy, Notarin aus Clerf, zwischen dem Schöffenrat und der Dame Mathilde Thinnes, Witwe Reuland. Es handelt sich hierbei um ein Durchfahrtsrecht für die Gemeinde durch eine Parzelle gelegen in Sektion C von Weiswampach, Flurname „Im Ehlerich", n° 91/6418. Das Durchfahrtsrecht wird benötigt für die Arbeiten an der Erweiterung des Kanalisationsnetzes.

9. RESONORD: Genehmigung des Haushaltes 2015

Der Gemeinderat nimmt mit 8 Stimmen dafür und einer Enthaltung den rektifizierten Haushalt für das Jahr 2014 sowie den Haushalt für das Jahr 2015 vom „RESONORD" an.

10. Genehmigung der Konvention „Bummelbus" für das Jahr 2015

Der Gemeinderat nimmt einstimmig die Konvention „Bummelbus" für das Jahr 2015 an. Die Konvention, unterschrieben zwischen dem Schöffenrat und der asbl „Forum pour l'Emploi" regelt den „Bummelbus" Dienst. Dieser ermöglicht es Menschen mit eingeschränkter Mobilität sowie Jugendlichen sich unabhängig vom öffentlichen Transport zu bewegen.
Der finanzielle Impakt für den Gemeindehaushalt beträgt 24 317,55€ ohne MwSt.

11. Genehmigung von Abrechnungen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Abrechnungen:

Projekt	Summe der Kostenvoranschläge, Bestellungen	Ausgaben
Wohnsiedlungsprojekt (PAP) „Im Brill" (Am Bréiel) in Holler – noch nicht fertiggestellt		8 333.27€
Kartografie und Kataster von Biotopen innerhalb des PAG	32 775.00€	31 905.69€
Erwerb von zwei Parzellen am Ort „Weiherchesseif" zum Anlegen des Waldweges „Penkeldell" in Weiswampach		3 803.15€
Rehabilitation des Flusses „Woltz" zur Minimierung der Wasserschäden durch Überflutungen am Ort „Maulusmillen"	7 607.25€	7 607.25€
Verwirklichung von Projekten im Rahmen der Ausführung der Biotopenkartografie für das Jahr 2013	16 331.80€	14 884.77€
Erwerb von Sanitärkontainer (öffentliche Toiletten) für öffentliche Veranstaltungen	32 050.00€	32 050.00€
Erwerb eines Grundstückes gelegen in Sektion F von Binsfeld, am Ort „Auf Tomm" zwecks Zugang zum Wasserauffangbecken		3 836.29€
Erwerb des alten Postgebäudes		142 154.33€
Abriss des alten Postgebäudes	43 403.00€	35 477.50€
Instandsetzung des Platzes des alten Postgebäudes		32 659.47€

12. Benennung einer Strasse

Nach Ausstellung einer Baugenehmigung für zwei Büro- und Wohngebäude, muss der Gemeinderat einem noch nicht benannten Weg in Weiswampach einen Namen zuteilen (siehe Plan):

Auf Anraten des Schöffenrates, beschließt der Gemeinderat einstimmig der Straße den Namen „Om Knupp“ zu geben.

13. Genehmigung einer Konzession.

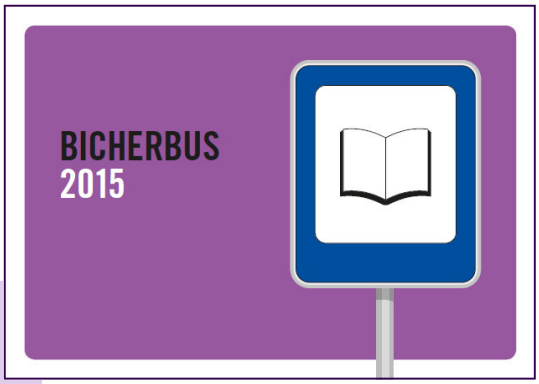
Der Gemeinderat genehmigt einstimmig folgende Grabkonzession:

Friedhof von Weiswampach - Kolumbarium Nr. 0103(3), erstellt im Namen von Frau Lucie Hosinger-Schmitz aus Weiswampach, für die Dauer von 15 Jahren.

14. Genehmigung von gewöhnlichen Subsidien für nicht-lokale Vereine

Nach Eingang von verschiedenen Anfragen von Vereinen um Subsidien zu erhalten, beschließt der Gemeinderat einstimmig folgende Subsidien zu erteilen:

50,00€	für die asbl. „FLEK“ aus Bettendorf
50,00€	ür die asbl „ALAN“ von Bascharage
100,00€	für das Museum über die Ardennenschlacht in Wiltz



Dënschdes T02

Waïswampech (bei der Schull)	09:00 - 09:45
Bënzelt (bei der aaler Schull)	10:00 - 10:20
Ëlwen	10:30 - 11:30
Klierf	13:35 - 14:20
Hengescht	14:40 - 15:00
Housen	15:10 - 15:55
Houschent	16:05 - 16:30

13. Januar
03. Februar
03. März
24. März
28. Abrëll
19. Mee
16. Juni
07. Juli
28. Juli
29. September
20. Oktober
17. November
08. Dezember

Bicherbus
rue Joseph Merten
L-9257 Diekirch
Tel.: 80 30 81
Fax: 80 20 81 333
bicherbus@bnl.etat.lu
www.bicherbus.lu

Anwesend:
Rinnen Henri, Bürgermeister;
Morn Norbert und Johanns-Hamer Marie-Paule, Schöffen;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette , Reuland Ambroise,
Daman Claude und Deckenbrunnen Michel, Ratsmitglieder;
Laugs Nadine, Sekretärin;

1. Genehmigung eines begrenzten Arbeitsvertrages

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen Arbeitsvertrag, unterschrieben zwischen dem Schöffenrat und der Dame Romy Muller-Merkes. Sie wird als Hilfserzieherin für die Maison Relais und die Crèche auf begrenzte Zeit (8. Dezember 2014 bis 31. März 2015) eingestellt und soll hauptsächlich fehlendes Personal ersetzen (Abwesenheit durch Krankheit, Mutterschaftsurlaub...)

2. Genehmigung eines Vertrages mit der „Soler S.A."

Der Gemeinderat hatte in seiner Sitzung von 22. September 2014 beschlossen, 300 Anteile der „Wandpark Bënzelt" s.a. zu kaufen. Dies entspricht 1,875% vom Kapital.

Um der Bevölkerung der Gemeinde Weiswampach zu erlauben, ebenfalls Anteile zu erwerben, beschloss der Gemeinderat ebenfalls, bis zu 200 Anteile an die Bevölkerung weiterzuverkaufen. Der Preis wurde für das Jahr 2014 auf 325€ pro Anteil gesetzt und für das Jahr 2015 auf 310€ pro Anteil.

In diesem Sinne genehmigt der Gemeinderat einen Vertrag, unterschrieben zwischen dem Schöffenrat und der „Soler s.a.", bezüglich des Erwerbs durch die Gemeinde von 300 Anteilen im Gesamtwert von 97 500,00€. Diese Ausgabe ist gedeckt durch einen Spezialkredit der im Haushalt des Jahres 2014 unter Artikel 4/429/231000/99001 vorgesehen ist.

3. Genehmigung des rektifizierten Haushalts 2014 und des Haushalts 2015

Der rektifizierte Haushalt 2014 und der Haushalt für das Jahr 2015 werden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

REKTIFIZIERTER HAUSHALT 2014

	Gewöhnlicher Haushalt	Aussergewöhnlicher Haushalt
	==========	==========
Total der Einnahmen	7.092.796,73 €	1.207.503,36 €
Total der Ausgaben	5.770.484,04 €	3.115.300,09 €
Boni	1.322.312,69 €	
Mali		1.907.796,73 €
Boni des vorigen Jahres	924.014,85 €	
Mali des vorigen Jahres		
Gesamtboni	2.246.327,54 €	
Gesamtmali		1.907.796,73 €
Übertrag vom gewöhnlichen auf den aussergewöhnlichen Haushalt	- 1.907.796,73 €	+ 1.907.796,73 €
Voraussichtlicher Boni 2014	**338.530,81 €**	

HAUSHALT 2015

	Gewöhnlicher Haushalt	Aussergewöhnlicher Haushalt
Total der Einnahmen	7.923.283,87 €	3.783.617,61 €
Total der Ausgaben	6.495.949,29 €	5.360.684,97 €
Boni	1.427.334,58 €	
Mali		1.577.067,36 €
voraussichtlicher Boni 2014	338.530,81 €	
voraussichtliches Mali 2014		
Gesamtboni	1.765.865,39 €	
Gesamtmali		1.577.067,36 €
Übertrag vom gewöhnlichen auf den aussergewöhnlichen Haushalt	- 1.577.067,36 €	+ 1.577.067,36 €
Definitiver Boni	**188.798,03 €**	

4. Genehmigung eines PAP in Binsfeld „Duarrefstrooss“, vorgestellt durch die CO3 sàrl. im Namen von Frau Charlotte Grotz – Reuland aus Binsfeld, für den Bau von 3 Einfamilienhäusern

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen PAP in Binsfeld „Duarrefstrooss“, gelegen auf den Parzellen mit den Katasternummern 88/6587, 188/6588 und 188/6590. Der PAP sieht den Bau von 3 Einfamilienhäusern vor. Des Projekt wurde von der Firma CO3 sàrl aus Luxemburg im Namen von Frau Charlotte Grotz-Reuland aus Binsfeld vorgestellt.

5. Genehmigung eines Nachtrages zum Mietvertrag des Gemeindegebäudes gelegen in Weiswampach, 24 Kiricheneck (altes Schwesternhaus)

Gemäß Artikel 13, Absatz 2, des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988, beschließt der Gemeinderat einstimmig einen Punkt zur Tagesordnung der laufenden Sitzung hinzuzufügen.

Der Gemeinderat genehmigt mit 8 Stimmen dafür und einer Gegenstimme einen Nachtrag zum Mietvertrag für das Gemeindehaus gelegen in Weiswampach, Kiricheneck, 24. Durch diesen Nachtrag wird das Mietverhältnis zwischen der Gemeinde und der Firma „Farbe & Design“ vom 1. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015 verlängert.

6. Grundsatzvereinbarung zum Wiederaufbau des Festsaals in Beiler

Gemäß Artikel 13, Absatz 2, des abgeänderten Gemeindegesetzes vom 13. Dezember 1988, beschließt der Gemeinderat einstimmig einen Punkt zur Tagesordnung der laufenden Sitzung hinzuzufügen.

Durch den Brand vom 3. Juli 2014 ist der Festsaal in Beiler teilweise zerstört worden und muss deshalb wieder aufgebaut werden.

Der Schöffenrat hat in diesem Sinne vorgesehen, auf dem Gemeindegrundstück ein neues Gebäude zu errichten. Das Erdgeschoss bleibt Eigentum der Gemeinde. Untergeschoss und Obergeschoss unterliegen einer Eigentümergemeinschaft.

Nachdem der Schöffenrat das Projekt vorgestellt hat, gibt der Gemeinderat dem Schöffenrat grünes Licht für die weitere Planung dieses neuen Gebäudes.

Anwesend:
Rinnen Henri, Bürgermeister;
Morn Norbert und Johanns-Hamer Marie-Paule, Schöffen;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette , Reuland Ambroise,
Daman Claude und Deckenbrunnen Michel, Ratsmitglieder;
Laugs Nadine, Sekretärin;

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit: Punkt 1

1. Maison relais/Crèche: Ernennung eines diplomierten Erziehers (M/W) auf begrenzte Zeit

Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich Frau Myriam Welter als diplomierte Erzieherin für die Bedürfnisse der Maison Relais und der Crèche einzustellen. Sie wird auf begrenzte Zeit mit einer Arbeitszeit von 40 Stunden pro Woche eingestellt.

2. Maison relais/Crèche: Schaffung von zwei Arbeitsstellen für diplomierte Erzieher sowie zwei Arbeitsstellen für Ersatzpersonal

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Schaffung von folgenden Arbeitsstellen für die Bedürfnisse der Maison Relais und der Crèche:

- *zwei Arbeitsstellen für diplomierte Erzieher (M/W);*
- *zwei Arbeitsstellen für Verwaltungshilfen/Ersatzpersonal (M/W)*

Diese Arbeitsstellen werden bei Bedarf ausgeschrieben und besetzt werden.

3. Schulorganisation für das Schuljahr 2014/2015: Abänderung

Da sich Frau Nathalie Reiff, Lehrerin im 4. Zyklus, im Mutterschaftsurlaub befindet, muss eine andere Lehrkraft als Koordinator des 4. Zyklus ernannt werden. Frau Tessy Rinnen, Lehrerin und Präsidentin des Schulkomitees, wird diese Funktion bis zur Rückkehr von Frau Reiff übernehmen.

Die Schulorganisation des Schuljahres 2014/2015 wird in diesem Sinne einstimmig vom Gemeinderat abgeändert.

4. Wandpark Bënzelt S.A.

a) Ernennung eines Vertreters und eines Stellvertreters im Verwaltungsrat der „Wandpark Bënzelt s.a.“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig Herrn Henri Rinnen, Bürgermeister, als Vertreter der Gemeinde Weiswampach im Verwaltungsrat der „Wandpark Bënzelt s.a.“ zu ernennen. Herr Norbert Morn, Schöffen, wird einstimmig als Stellvertreter ernannt.

b) Genehmigung von Verträgen bezüglich der Übertragung von Anteilen:

Nachdem die Gemeinde Weiswampach 300 Anteile der „Wandpark Bënzelt s.a.“ erworben hat, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 22. September 2014 beschlossen 200 dieser Anteile an Bewohner der Gemeinde weiter zu verkaufen. Die Anteile wurden bis zum 31. Dezember 2014 zum Preis von 325€ pro Anteil verkauft. Zwischen dem 1. Januar 2015 und dem 31. Dezember 2015 werden die Anteile zum Preis von 310€ pro Anteil verkauft.

Nach einer öffentlichen Mitteilung wurden 140 Anteile zum Stückpreis von 325€ übertragen und 20 Anteile zum Stückpreis von 310€.

Die abgeschlossenen Verträge bezüglich der Übertragung der oben genannten Anteile wurden einstimmig vom Gemeinderat angenommen.

5. Genehmigung eines Nachtrags zum Vertrag bezüglich der Bauhilfen für Wohnungen im Wohngebiet „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld

In Bezug auf das Wohngebiet „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld wurde zwischen der Gemeinde Weiswampach und dem Staat ein Vertrag unterschrieben. Dieser regelt die finanzielle Beteiligung des Staates an den Projektkosten und ist an die Bedingung gebunden, dass ein Teil der Bauplätze an Empfänger von Wohnungsbeihilfen verkauft wird. Die staatliche Unterstützung belief sich ursprünglich auf 250 865,00€ inkl. MwSt.

Da es während der Bauphase zu erhöhten Kosten kam, wurde die staatliche Beteiligung auf 266 008,00€ inkl. MwSt. erhöht.

Der Nachtrag zum ursprünglichen Vertrag wurde in diesem Sinne zwischen dem Ministerium für Wohnung und dem Schöffenrat unterschrieben und vom Gemeinderat einstimmig angenommen.

6. Genehmigung der notariellen Akte bezüglich des Verkaufs der Lose 3, 4 und 5 im Wohngebiet „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld

Der Gemeinderat nimmt einstimmig 3 notarielle Akte an, die am 4. Februar 2015 vor Frau Martine Weinandy, Notarin aus Clerf, unterzeichnet wurden. Es handelt sich hierbei um den Verkauf von Losen im Wohngebiet „Brill/Geisfeld“ in Binsfeld:

- *Akt n° 22.960: Verkauf von Los 3 mit angrenzendem Grundstück – Herr Paulo Francisco Da Silva Araujo und Frau Barbara Alice Venancio Ferreira.*
- *Akt n° 22.959: Verkauf von Los 4 mit angrenzendem Grundstück – Herr Frank Deckenbrunnen und Frau Nadine Blasen (Herr Michel Deckenbrunnen verlässt den Sitzungssaal, kraft des Artikels 20 vom abgeänderten Gemeindegesetz vom 19. Dezember 1988 und des Artikels 245 vom Strafgesetzbuch)*
- *Akt n° 22.958: Verkauf von Los 5 – Herr und Frau Alfred Jodocy-Kremer.*

7. Genehmigung des Kostenvoranschlags für die Instandsetzung der Strasse „Op Tomm“ in Binsfeld

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Pläne und den Kostenvoranschlag in Höhe von 800 000,00€ inkl. MwSt. für die Instandsetzung der Straße „Op Tomm“ in Binsfeld.

8. Inkenntnisnahme eines Ingenieurvertrags bezüglich der Arbeiten am Wasserlauf der „Woltz“ zur Minimierung der Überflutungsgefahr an der „Maulusmillen“

Der Gemeinderat nimmt einstimmig einen Ingenieurvertrag an, aufgestellt von der Firma EPPI Luxembourg sàrl aus Mondorf. Der Vertrag betrifft das Erstellen eines Projektes für die Arbeiten am Wasserlauf der „Woltz“ zur Minimierung der Überflutungsgefahr an der „Maulusmillen“.

Die anfallenden Kosten in Höhe von 14 279,97€ inkl. MwSt. werden auf den Artikel 4/550/221200/12002 vom Haushalt des Jahres 2015 gebucht.

9. Urbanismus: Abänderung des PAG in Binsfeld und Anpassung von bestehenden Wohngebieten an die gültigen Bestimmungen

Das Ingenieurbüro „Rausch et associés“ aus Wahl hat ein Projekt vorgestellt zur Abänderung des Bebauungsplans der Gemeinde Weiswampach in der Ortschaft Binsfeld. Das Projekt betrifft das Entfernen von verschiedenen Zonen aus dem Bebauungsplan sowie die Anpassung von bestehenden Wohngebieten an die gültigen Bestimmungen.

Laut einem Bericht des Umweltministeriums vom 7. Januar 2015, Referenz 82701/CL-mz, muss in diesem Fall keine strategische Umweltprüfung stattfinden, da durch die Umsetzung des Projekts kein Einfluss auf die Umwelt zu erwarten ist.

Demnach beschließt der Gemeinderat einstimmig den Schöffenrat mit der Fortsetzung der Umsetzung des Projektes zu beauftragen und auch keine strategische Umweltprüfung durchführen zu lassen.

Rauchmelder-Aktion an die Neugeborenen des Jahres 2014

Im Rahmen einer kleinen Feier im Einsatzzentrum der Feuerwehr der Gemeinde Weiswampach fand am Samstag, den 07. Februar 2015 die Überreichung von Rauchmeldern an 16 Neugeborenen der Gemeinde Weiswampach aus dem Jahre 2014 statt.

Diese Aktion wurde, im Rahmen des präventiven Brandschutzes, von der Sicherheitskommission und der Feuerwehr der Gemeinde Weiswampach mit der Befürwortung der Gemeindeverantwortlichen eingeführt.

Der Präsident der Sicherheitskommission, Norbert Morn, begrüßte die Eltern mit ihren Kinder, die anwesenden Mitglieder der Sicherheitskommission, den Kommandanten sowie die Jugendleiterin der Gemeindefeuerwehr.

Er ging auf die Wichtigkeit eines solchen unscheinbaren kleinen Ding dem Rauchmelder ein. Er betonte, dass es falsch ist zu glauben man würde aufwachen falls es brennen würde, denn im Schlaf funktioniert kein Geruchs,- und auch kein Geschmackssinn. Es haben schon zuviele Kinder und nicht nur Kinder ihr Leben lassen müssen, weil sie nicht frühzeitig gewarnt wurden. Ein Rauchmelder hätte viel Leid ersparen können. Jährlich erliegen in Luxemburg 3 Personen einem Rauchtot.

Er wies darauf hin, dass man jederzeit mit der Sicherheitskommission Kontakt aufnehmen könne um eine unentgeltliche Beratung in punkto Brandschutz zu erhalten.

Er erwähnte ebenfalls, dass das Innenministerium sich mit der Ausarbeitung eines einheitlichen Bautenreglementes befasst, in welchem gegebenenfalls die Rauchmelderpflicht für Einfamilienhäuser vorgesehen wird.

Der Feuerwehrkommandant Fred Huet wies darauf hin, dass leider noch nicht alle Gemeinden über eine Sicherheitskommission verfügen, die so vorbildhaft wie in der Gemeinde Weiswampach funktioniere. Er betonte die Wichtigkeit einer solchen Kommission da durch ihre beratende Funktion die Sicherheit in den vielen grossen Büro, Geschäfts– und Appartements–Gebäuden, die in den vergangenen Jahren in Weiswampach entstanden sind, gewahrt wird.

Diese Initiative wird auch weiterhin von den Gemeindeverantwortlichen befürwortet und unterstützt.

Mit einem Ehrenwein schloss diese kleine Feier.

Foto: Jos Vesque

www.112.lu
Portail des Secours
du Grand-Duché de Luxembourg
112

VENTE d'ACTIONS du „WANDPARK BËNZELT S.A."

Il est porté à la connaissance du public, que la commune de Weiswampach revend **des actions acquises du „ Wandpark Bënzelt" (maximum 200 actions)** aux personnes physiques remplissant les conditions d'acquisitions fixées dans les statuts de la société „ Wandpark Bënzelt S.A. " pour les actions de la catégorie B.

Le prix de vente d'une action de la catégorie B s'élève à 310 € du 01.01.2015 jusqu'au 31.12.2015.

Les personnes intéressées peuvent se manifester au secrétariat communal.
(97.80.75-20 ou 97.80.75-22/ secretariat@weiswampach.lu).

VERKAUF von AKTIEN des „WANDPARK BËNZELT S.A."

Die Gemeinde Weiswampach verkauft **erworbene Aktien des „Wandpark Bënzelt" (maximal 200 Aktien)** an die natürlichen Personen welche die in den Statuten der Gesellschaft Wandpark Bënzelt S.A. festgelegten Erwerbskonditionen erfüllen.

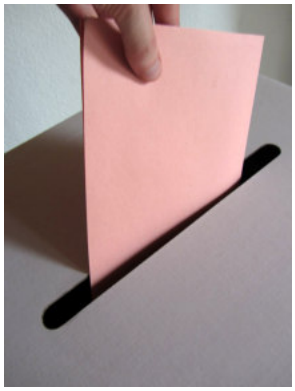
Der Verkaufspreis einer B-Aktie beläuft sich auf 310 € vom 01.01.2015 bis zum 31.12.2015.

Interessierte Personen sollen sich auf dem Gemeindesekretariat melden.
(97.80.75-20 oder 97.80.75-22 / secretariat@weiswampach.lu).

VOTE PAR CORRESPONDANCE

Alors qu'il est prévu de soumettre aux électeurs une série de questions par la voie du référendum que la Chambre des Députés propose d'organiser le 7 juin 2015, veuillez trouver ci-après, sans garantie, les modalités relatives au vote par correspondance:

- Sont admis au vote par correspondance lors du référendum les électeurs âgés de plus de 75 ans.
- Peuvent être admis au vote par correspondance lors du référendum:
  a) les électeurs qui, pour des raisons professionnelles ou personnelles dûment justifiées, se trouvent dans l'impossibilité de se présenter en personne devant le bureau de vote auquel ils sont affectés;
  b) les Luxembourgeois et les Luxembourgeoises domiciliés à l'étranger.



Tout électeur, admis au vote par correspondance en application des dispositions qui précèdent, doit en aviser le collège des bourgmestre et échevins de la commune d'inscription et demander, par simple lettre, sa lettre de convocation. Est à considérer comme commune d'inscription au Grand-Duché de Luxembourg, la commune du domicile, à défaut la commune du dernier domicile, à défaut la commune de naissance, à défaut la Ville de Luxembourg.

La demande est faite sur papier libre ou sur un formulaire préimprimé à obtenir à partir du 30 mars 2015 auprès du bureau de la population ou sur notre site Internet; elle doit indiquer les nom, prénoms, date et lieu de naissance, profession et domicile de l'électeur, ainsi que l'adresse à laquelle doit être envoyée la lettre de convocation. Toute personne domiciliée à l'étranger doit produire une copie de son passeport en cours de validité.

La demande doit parvenir, sous peine de déchéance, au collège des bourgmestre et échevins **entre le 30 mars 2015 et le 08 mai 2015**. Les documents électoraux seront envoyés aux électeurs admis à voter par correspondance pour le 18 mai 2015.

BRIEFWAHL

Da vorgesehen ist, den Wählern über den Weg des Referendums, den die Abgeordnetenkammer vorschlägt am 7. Juni 2015 zu organisieren, eine Reihe von Fragen zu stellen, finden Sie nachstehend, ohne Gewähr, die Modalitäten der Briefwahl:

- zugelassen zur Briefwahl anlässlich des Referendums sind die Wähler, welche älter als 75 Jahre sind.
- können zur Briefwahl anlässlich des Referendums zugelassen werden:
  a) die Wähler, welchen es aus gebührend nachgewiesenen beruflichen oder privaten Gründen nicht möglich ist, persönlich vor dem ihnen zugewiesenen Wahlbüro vorstellig zu werden;
  b) die im Ausland wohnhaften Luxemburger und Luxemburgerinnen.

Jeder Wähler, welcher durch vorgenannten Bestimmungen zur Briefwahl zugelassen ist, muss den Bürgermeister- und Schöffenrat seiner Meldegemeinde hiervon in Kenntnis setzen und, durch einfachen Brief, sein Einberufungsschreiben beantragen. Als Meldegemeinde innerhalb des Großherzogtums Luxemburg gilt die Wohngemeinde, in Ermangelung solcher die Gemeinde des letzten Wohnsitzes, in Ermangelung solcher die Geburtsgemeinde, in Ermangelung solcher die Stadt Luxemburg.

Das Gesuch erfolgt formlos oder mittels eines ab dem 30. März 2015 auf dem Einwohnermeldeamt oder auf unserer Internetseite erhältlichen Formulars; es enthält die Namen, Vornamen, Datum und Ort der Geburt, Beruf und Wohnsitz des Wählers, sowie die Adresse, an welche das Einberufungsschreiben zu senden ist. Jede im Ausland wohnende Person muss eine Kopie ihres gültigen Reisepasses beifügen.

Das Gesuch muss dem Bürgermeister- und Schöffenrat, unter Gefahr der Verwirkung, **frühestens am 30. März 2015 und spätestens am 08. Mai 2015 zukommen**. Die Wahlunterlagen werden zum 18. Mai 2015 versandt.

Jugendzeit - spannende Zeit

In Zusammenarbeit mit der **Elternschule Janusz Korczak** lädt Sie **RESONORD** ein zu diesem Elternkurs im Kader der Vortragsreihe

- Leben mit Jugendlichen -

Die Pubertät ist eine Zeit des Wandels - für die Kinder genauso wie für Eltern. Ständige Anpassungen und Erweiterungen von Grenzen und Regeln halten alle in Atem.

Wie können wir uns auf diese Veränderungen einstellen?

Wie können wir die Beziehung zu unseren Jugendlichen aufrechterhalten?

Wo lassen wir sie los und wo halten wir sie fest?

Kurs für Eltern von Jugendlichen (ab 10 Jahre) in Clerf

Kursleiter: Isabelle Schon-Schonckert und Marielle Dostert
Sozialpädagoginnen

Donnerstag, 23. April 2015
Donnerstag, 7. Mai 2015
Donnerstag, 21. Mai 2015

19.00 - 21.00 Uhr

Resonord
92, Grand-rue
L-9711 Clervaux

Anmeldungen bis Montag vor Kursbeginn
unter der Nummer 27 80 27
per mail: info@resonord.lu

Eltereneck / Coin des parents

fir Forën iwwer Erzéiung.... / pour questions d'éducation....

Hutt Dir Froën iwwer d'Erzéiung vun Äre Kanner?
Vous avez des questions sur l'éducation de vos enfants?

Wëllt Dir Iech austauschen iwwer Erzéiungsmethoden?
Vous désirez vous échanger sur des méthodes d'éducation?

Sicht Dir Ënnerstètzung am Emgang mat Äre Kanner?
Vous cherchez du soutien dans le contact avec vos enfants?

Braucht Dir Informatiounen zum Thema Erzéiung?
Vous avez besoin d'informations au sujet de l'éducation?

Isabelle Schon-Schonckert
Éducatrice graduée
Coordinatrice vun der
Eltereschoul Janusz Korczak

Tél.: 621 34 32 71

ëmmer Dënschdes / les mardis
um 10:00 Auer / à 10:00 heures
27.01.2015
10.03.2015
21.04.2015
02.06.2015
14.07.2015

Resonord
92, Grand-rue
L-9711 Clervaux

VORTRAG / CONFÉRENCE

In Zusammenarbeit mit der Stëftung Hëllef Doheem lädt Sie RESONORD auf diesen interessanten Vortrag ein:

En collaboration avec la Fondation Stëftung Hëllef Doheem le RESONORD vous invite à cette conférence:

Ernährung und Diabetes / *Une alimentation adaptée au diabète*

Der Kurs gibt praktische Ratschläge, um seine Ernährung und diejenige ihrer Angehörigen anzupassen, die an Zuckerkrankheit leiden. Dieser Vortrag wird von einer Ernährungsberaterin der Stëftung Hëllef Doheem gegeben.

Le cours donne des conseils pratiques pour adapter son alimentation et celle de vos proches qui souffrent de diabète. Il est donné par une diététicienne de la Stëftung Hëllef Doheem.

Wo? / *Où?*	RESONORD, L-9711 Clervaux, Grand-rue 92
Wann? / *Quand?*	Freitag / *Vendredi,* 08.05.2015 15.00-17.00
Sprache? / *Langue?*	Luxemburgisch / *Luxembourgeoise*

Einschreibungen unter der Nummer 27 80 27 oder per e-mail an info@resonord.lu bis zum 04.05.2015.
Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen unter www.resonord.lu

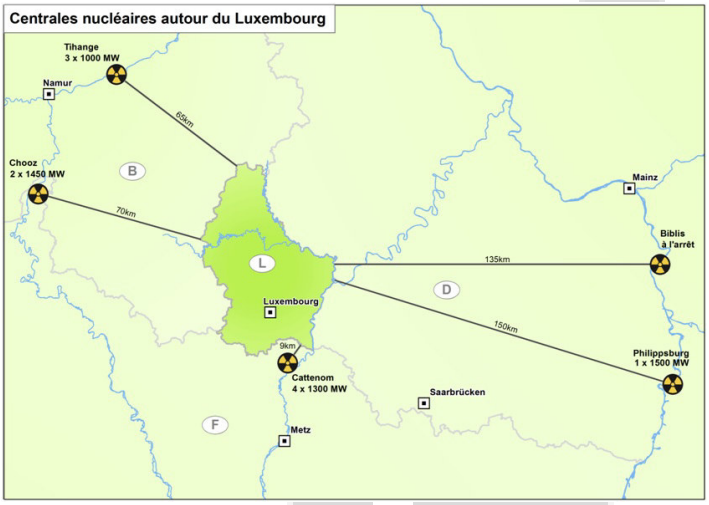
Inscription sous le numéro 27 80 27 ou par mail à info@resonord.lu jusqu'au 04.05.2015.
Pas de frais de participation. Informations supplémentaires sous www.resonord.lu

Suite à la présentation par le Gouvernement du Grand-Duché de Luxembourg du nouveau plan d'intervention d'urgence en cas d'accident nucléaire dit « Plan Cattenom », le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Weiswampach tient à informer les habitants de la commune qu'il leur est possible de retirer une boîte de comprimés d'iodure de potassium auprès du bureau de la population de l'administration communale.

Une brochure d'information sur les comportements à adopter en cas d'accident nucléaire vous sera également remise.

Il y a lieu de noter qu'un effet bénéfique des comprimés n'est pas démontré à partir de l'âge de 45 ans. Dès lors, la prise d'iodure de potassium n'est pas recommandée à partir de cet âge.

Les comprimés distribués sont uniquement à prendre en cas d'accident nucléaire et sur instruction explicite des autorités.



Nach der Vorstellung durch die Regierung des neuen Notfallplans für Nuklearunfälle, auch als „Plan Cattenom" bezeichnet, möchte der Schöffenrat der Gemeinde Weiswampach alle Einwohner der Gemeinde darüber in Kenntnis setzen, dass sie eine Packung Kaliumiodid-Tabletten beim Einwohnermeldeamt der Gemeinde abholen können.

Sie erhalten ebenfalls eine Informationsbroschüre über das Verhalten bei einem Nuklearunfall.

Da der Nutzen der Tabletten ab dem Alter von 45 Jahren nicht erwiesen ist, wird die Einnahme von Kaliumiodid für diese Menschen nicht empfohlen.

Die Kaliumiodid-Tabletten sind nur einzunehmen, wenn sich ein Unfall ereignet hat und die Behörden ausdrücklich dazu aufgerufen haben.

www.crise.lu

SYNDICAT INTERCOMMUNAL POUR LA GESTION DES DECHETS

Coopération à long terme entre les syndicats responsables de la gestion des déchets SIDEC, SIDOR et SIGRE

Les trois grands syndicats intercommunaux SIDEC, SIDOR et SIGRE ont signé l'année dernière un contrat de coopération à long terme, visant une exploitation intersyndicale de leurs infrastructures respectives où sont traités annuellement près de 200.000 tonnes de déchets ultimes produits au Luxembourg.

(1)

(2)

(3)

(4)

Cette coopération prévoit que les déchets à haut pouvoir calorifique, provenant des communes membres du SIDEC et séparés préalablement dans l'installation de traitement mécano-biologique au Fridhaff[1], soient incinérés avec les déchets des deux autres syndicats à Leudelange[2].

Les déchets décomposés biologiquement pendant 6 semaines, toujours à l'installation du Fridhaff[3], sont quant à eux soumis à un compostage supplémentaire et mis en décharge au site du Muertendall[4] près de Flaxweiler.

Les premiers transferts de déchets entre les différents sites débuteront dès le 3 janvier 2015.

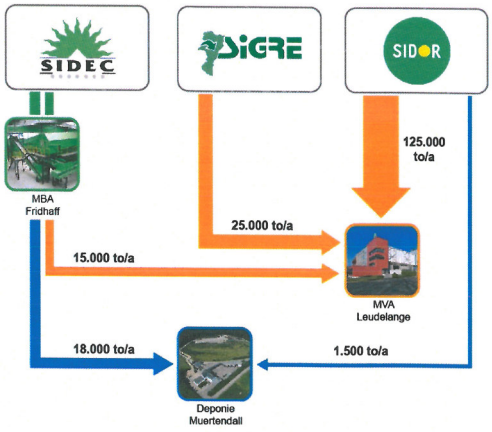
Cette collaboration intersyndicale, historique au sens propre du terme pour l'ensemble des communes du pays et leurs habitants, présente des avantages certains;

Ainsi, l'élimination des déchets est garantie à moyen et à long terme pour tous les syndicats, sans que des investissements onéreux dans de nouvelles installations ne soient nécessaires.

Grâce à une exploitation optimale des capacités de l'installation d'incinération, la valorisation électrique et thermique de l'énergie contenue dans les déchets est maximisée.

Les transports supplémentaires entre les différents sites sont quant à eux réduits à un minimum.

Enfin, la décharge du Fridhaff pourra être mise hors service dès janvier 2015.



SYNDICAT INTERCOMMUNAL POUR LA GESTION DES DECHETS

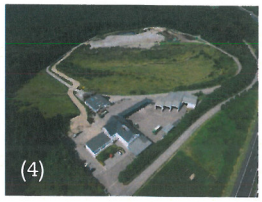
Langfristige Kooperation zwischen den Abfallsyndikaten SIDEC, SIDOR et SIGRE

Die drei großen Gemeindesyndikate SIDEC, SIDOR und SIGRE haben letztes Jahr einen langfristigen Kooperationsvertrag unterschrieben, der eine syndikatsübergreifende Nutzung der jeweiligen Abfallbehandlungseinrichtungen in denen jährlich bis zu 200.000 Tonnen Restabfälle aus ganz Luxemburg behandelt werden, beinhaltet.

(1)

(2)

(3)


(4)

Die Kooperation sieht vor, dass die heizwertreichen Abfälle aus den Mitgliedsgemeinden des SIDEC auf Fridhaff(1) in der mechanisch-biologischen Anlage separiert und anschließend mit den Abfällen aus den anderen beiden Syndikaten in der Müllverbrennungsanlage in Leudelingen(2) behandelt werden.

Die in der 6-wöchigen Rotte in der biologischen Anlage auf Fridhaff(3) stabilisierten Restabfälle werden hingegen am Standort Muertendall(4) nahe Flaxweiler einer Nachrotte unterzogen und anschließend dort deponiert.

Die Überführung der ersten Abfälle zwischen den verschiedenen Standorten erfolgt ab dem 3. Januar 2015.

Diese im wahrsten Sinne historische Zusammenarbeit im Dienste aller Gemeinden des Landes und ihrer Bürger bringt vielfältige Vorzüge;

So ist die Entsorgung der Abfälle mittel- und langfristig für alle Syndikate gesichert, ohne dass kostspielige Investitionen in neue Einrichtungen notwendig werden.

Durch die optimale Kapazitätsauslastung der Müllverbrennungsanlage wird die im Abfall enthaltene Energie elektrisch und thermisch in höchstem Maße nutzbar gemacht.

Die zusätzlich anfallenden Transporte zwischen den Standorten werden auf ein Mindestmaß reduziert.

Schließlich wird die Deponie Fridhaff ab dem 1.1.2015 definitiv außer Betrieb gehen.

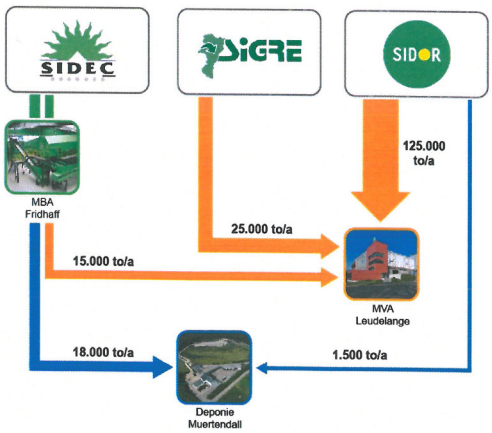


Tableau « Limites de revenus mensuels BRUTS du ménage »
Tabelle « BRUTTO Einkommenshöchstgrenzen des Haushaltes »

	Limites de revenus mensuels **BRUTS** Monatliche Einkommenshöchstgrenze **BRUTTO (NI: 775,17)**	Montant de l'allocation annuelle Betrag des jährlichen Zuschusses
1 personne / 1 Person	1.930,17 €	1.320,00 €
2 personnes / 2 Personen	2.895,26 €	1.650,00 €
3 personnes / 3 Personen	3.474,31 €	1.980,00 €
4 personnes / 4 Personen	4.053,36 €	2.310,00 €
5 personnes / 5 Personen	4.632,42 €	2.640,00 €
6 personnes / 6 Personen	5.211,47 €	2.640,00 €
7 personnes / 7 Personen	5.790,52 €	2.640,00 €
8 personnes / 8 Personen	6.369,57 €	2.640,00 €
9 personnes / 9 Personen	6.948,62 €	2.640,00 €
10 personnes / 10 Personen	7.527,68 €	2.640,00 €

Les personnes qui disposent d'un revenu mensuel qui se situe entre les deux seuils indiqués ci-dessous peuvent prétendre à une **allocation réduite**.
Personen deren Monatseinkommen zwischen folgenden Bruttobeträgen liegt, haben Anrecht auf Zahlung einer **verminderten Zulage**.

	Limites de revenus mensuels **BRUTS** Monatliche Einkommenshöchstgrenze **BRUTTO (NI: 775,17)**
1 personne / 1 Person	1.930,18 € - 2.040,16 €
2 personnes / 2 Personen	2.895,27 € - 3.032,75 €
3 personnes / 3 Personen	3.474,32 € - 3.639,30 €
4 personnes / 4 Personen	4.053,37 € - 4.245,85 €
5 personnes / 5 Personen	4.632,43 € - 4.852,41 €
6 personnes / 6 Personen	5.211,48 € - 5.431,46 €
7 personnes / 7 Personen	5.790,53 € - 6.010,51 €
8 personnes / 8 Personen	6.369,58 € - 6.589,56 €
9 personnes / 9 Personen	6.948,63 € - 7.168,61 €
10 personnes / 10 Personen	7.527,69 € - 7.747,67 €

Les formulaires de demande en obtention d'une allocation de vie chère 2015 sont disponibles au secrétariat communal resp. sont téléchargeables du site internet du Fonds National de Solidarité (www.fns.lu).
Chaque demande doit obligatoirement être accompagnée d'un certificat de composition de ménage récent établi par le bureau de population de la commune. Toute personne adulte qui n'est pas ressortissante du Grand-Duché de Luxembourg doit en outre joindre une copie du titre de séjour valable.

Die Antragsformulare zur Erlangung einer Teuerungszulage 2015 sind im Gemeindesekretariat erhältlich oder können auf der Internetseite des „Fonds National de Solidarité" (www.fns.lu) abgerufen werden.
Dem Antrag ist unbedingt eine von der Gemeinde ausgestellte rezente Bescheinigung über die Haushaltszusammensetzung beizufügen. Jede erwachsene Person, welche nicht die luxemburgische Staatsangehörigkeit besitzt, muss eine Kopie ihrer Aufenthaltsbescheinigung beilegen.

Einstellung von Studenten in den Schulferien 2015

Wie jedes Jahr stellt die Gemeindeverwaltung während den Schulferien Studenten für folgende Zeiträume ein:

Osterferien	**04.04. – 19.04.2015**	Technischer Dienst – Mäh- und Unterhaltsarbeiten auf dem Campinggelände Bei Bedarf ist ein beschränkter Arbeitsaufwand auch an den Wochenenden erforderlich.
Pfingstferien	**23.05. – 31.05.2015**	Technischer Dienst – Mäh- und Unterhaltsarbeiten auf dem Campinggelände Bei Bedarf ist ein beschränkter Arbeitsaufwand auch an den Wochenenden erforderlich.
Sommerferien	**29.06. – 11.09.2015**	- Technischer Dienst – verschiedene Arbeiten - Animation auf dem Campingplatz: **obligatorischer Zeitraum vom 29.06. – 07.08.2015** Die Arbeitsstunden sind flexibel und werden den jeweiligen Animationen und Aktivitäten angepasst. Der Posten als Animateur beinhaltet die selbständige Planung der Aktivitäten, die Vorbereitung (z.Bsp. Einkauf von Material) und die Durchführung vor Ort.

Der bevorzugte Arbeitszeitraum (max. 4 Wochen) ist in der Bewerbung anzugeben.

Die Arbeitszeit beträgt 8 Stunden pro Tag und 40 Stunden pro Woche.

Die Entlohnung erfolgt gemäss den gültigen gesetzlichen Bestimmungen.

Interessenten müssen folgende Bedingungen erfüllen:

- **bei Arbeitsantritt das Alter von 17 Jahren erreicht haben resp. das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.**
- **bei einer Bewerbung für Mäh- und Unterhaltsarbeiten auf dem Campinggelände, muss der/die Interessent/in bei Arbeitsantritt das Alter von 18 Jahren erreicht haben resp. das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und im Besitz eines gültigen Führerscheins für landwirtschaftliche Maschinen sein.**
- **bei einer Bewerbung für die Animation auf dem Campingplatz muss der/die Interessent/in bei Arbeitsantritt das Alter von 18 Jahren erreicht haben resp. das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und im Besitz eines gültigen Führerscheins sein.**
- **in der Gemeinde wohnhaft sein.**
- **wenn sie minderjährig sind, das schriftliche Einverständnis ihrer Eltern vorlegen.**
- **eine rezente Schulbescheinigung beifügen.**

Das Anmeldeformular ist auf der Gemeindeverwaltung erhältlich oder kann von der Internetseite der Gemeinde (www.weiswampach.lu/Dokumente/Formulare) heruntergeladen werden. **Die Anmeldungen sind bis spätestens Dienstag, 31. März 2015 auf dem Gemeindesekretariat einzureichen.**

Weitere Auskünfte sind auf dem Gemeindesekretariat erhältlich.

Madame Barbe Sengers - 100 Joer

Madame Margot Flammang-Adamy - 90 Joer

"Insigne de mérite" vam Pius-Verband
vir Tanja Theiss an Milena Marques
vir 5 Joer gesanglicht Engagement
an der Chorale Ste Cécile van Wampich

Geburtsdaag-Glëckwënsch
fir verschidden Memberen van den Amiperas

Fotos: Alice Enders

Impressiounen

Aweiung “Großraumlüfter” van den Wämper Pompjëën

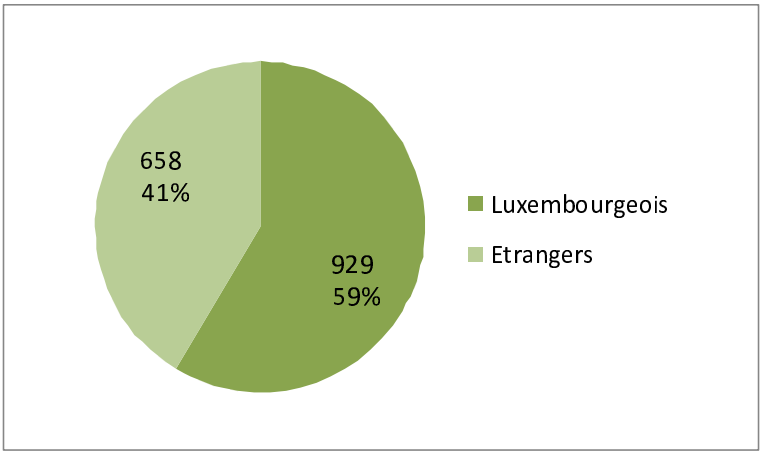
4.500,00 € - den Erléis aus dem Schullsportdaag an vam Schullfest senn van den Schullkanner an “Kindernothilfe” iwerréicht jänn.
Sie ennerstëtzen domat een Entwécklungsprojet an Äthiopien

Fotos: Alice Enders

Fotos: Alice Enders

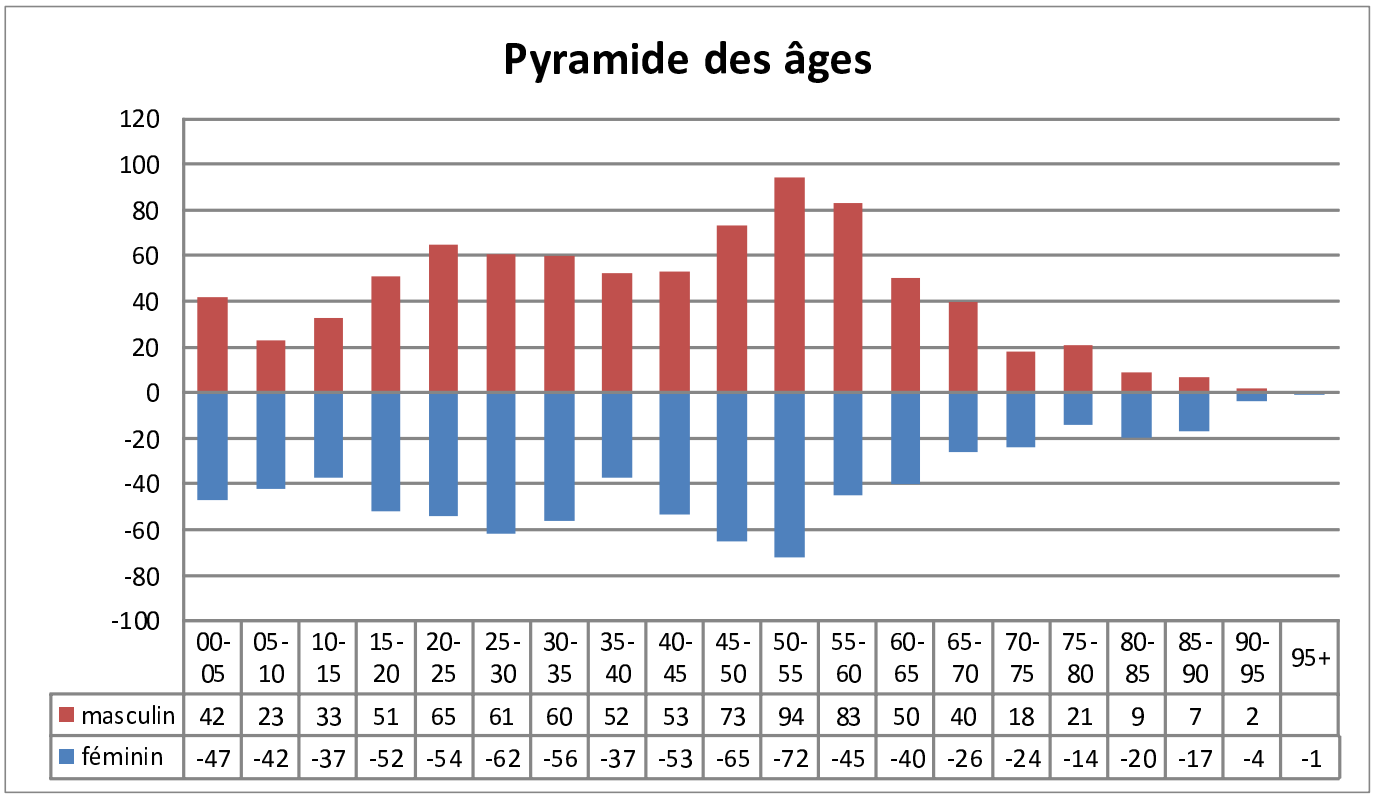
Fotos: Alice Enders

Localité / Ortschaft	Habitants / Einwohner
Beiler	113
Binsfeld	218
Breidfeld	36
Holler	82
Hollermühle	1
Kaesfurt	2
Kleemühle	4
Lausdorn	2
Leithum	90
Maulusmühle	4
Weiswampach	1.007
Wemperhardt	28
Total	**1.587**

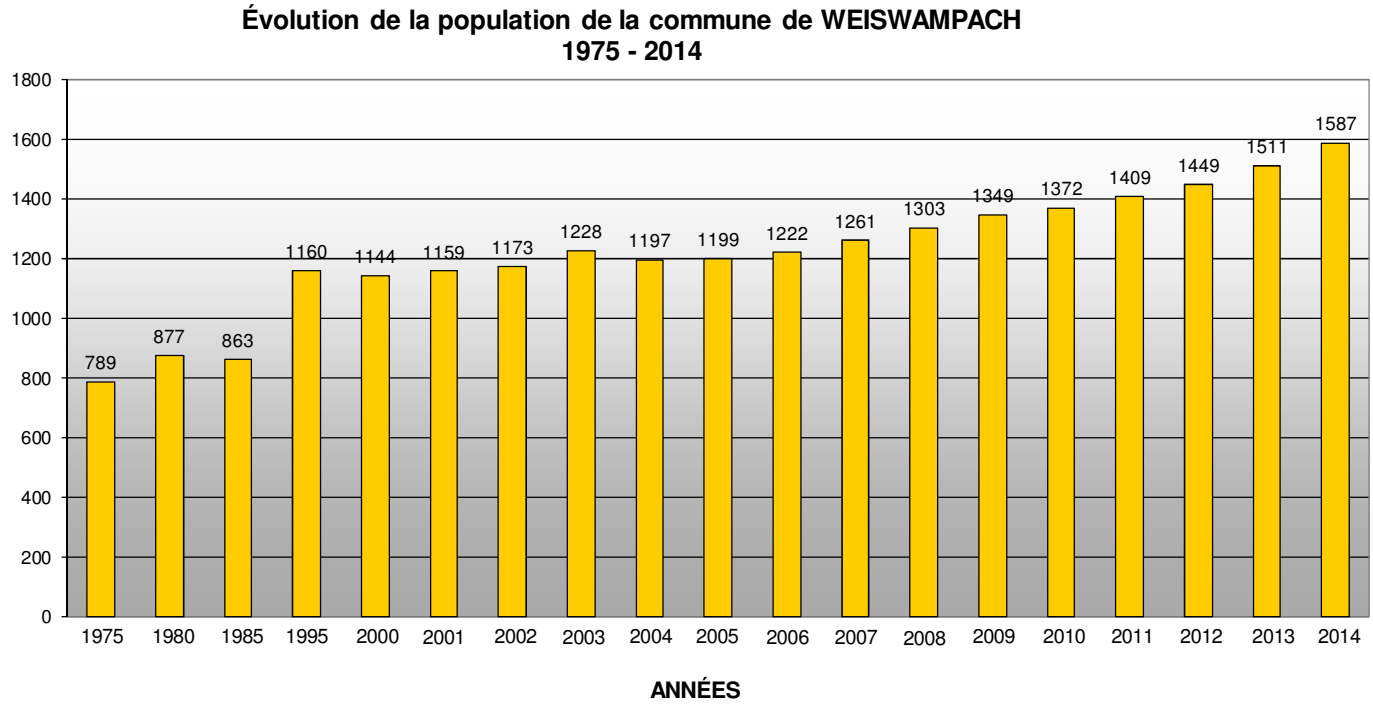


2014	
Naissances / Geburten	17
Mariages / Hochzeiten	9
Décès / Sterbefälle	15
Départs / Abmeldungen	106
Arrivées / Anmeldungen	180

Nationalité / Nationalität	Habitants / Einwohner
allemande / deutsch	37
belge / belgisch	248
bosnienne / bosnisch	1
brésilienne / brasilianisch	3
britannique / britisch	3
camerounaise / kamerunisch	3
danoise / dänisch	2
dominicaine / dominikanisch	1
espagnole / spanisch	3
finlandaise / finnisch	2
française / französisch	22
hongroise / ungarisch	3
indéterminée / unbestimmt	1
italienne / italienisch	11
ivoirienne / ivorisch	1
luxembourgeoise / luxemburgisch	929
macédonienne / mazedonisch	12
monténégrine / montenegrinisch	9
nord-coréenne / nord-koreanisch	9
néerlandaise / niederländisch	16
polonaise / polnisch	7
portugaise / portugiesisch	252
serbe / serbisch	3
slovaque / slowakisch	1
slovène / slowenisch	1
suisse / schweizerisch	1
thaïlandaise / thailändisch	2
ukrainienne / ukrainisch	2
yougoslave / jugoslawisch	2
Total	**1587**



	00-05	05-10	10-15	15-20	20-25	25-30	30-35	35-40	40-45	45-50	50-55	55-60	60-65	65-70	70-75	75-80	80-85	85-90	90-95	95+
masculin	42	23	33	51	65	61	60	52	53	73	94	83	50	40	18	21	9	7	2	
féminin	-47	-42	-37	-52	-54	-62	-56	-37	-53	-65	-72	-45	-40	-26	-24	-14	-20	-17	-4	-1



Veranstaltungen / Manifestations 2015

19/04/2015	BEILER	*Wandertag / Journée de marche*	
25/04/2015	WEISWAMPACH	*internationales Fliegenfischerturnier / Tournoi international de pêche à la mouche*	
17/05/2015	WEISWAMPACH / CLERVAUX	*Velosdaag / Journée de la bicyclette*	
18 - 21/06/2015	WEISWAMPACH	*Motorradtreffen « 1.000 Bochten » (1.000 Kurven)*	
22/06/2015	WEISWAMPACH	*Nationalfeiertag - Fackelzug / Journée de la fête nationale - retraite au flambeaux*	
26 - 28/06/2015	WEISWAMPACH	*Pferdedressurturnier / Tournoi de dressage hippique*	
16 - 19/07/2015	WEISWAMPACH	*Jumping Weiswampach - Luxemburgische Landes-meisterschaften im Springreiten / Championnat National de Saut Hippique*	
22+23/08/2015	WEISWAMPACH	*Triathlon + Wämper Loof*	
06/09/2015	BINSFELD	*Gromperefest / Fête de la pomme de terre*	
13/09/2015	WEISWAMPACH	*Flohmarkt / Brocante*	
18/10/2015	BEILER	*Erntedankfest / Journée d'action de grâces*	
14/11/2015	WEISWAMPACH	*Sankt Martinsfeier / Fête St Martin*	

Babysitting.lu

Babysitting.lu *ass eng gratis Babysitting Plattform fir Lëtzebuerg. Souwuel Elteren, déi op der Sich no engem Babysitter sinn, wéi och jonk Leit, déi grad eng Babysitterformatioun gemaach hunn, kënnen sech op dësem Site enregistréieren. Insgesamt 146 qualifizéiert Babysitter sinn aktuell op dëser Internetsäit ageschriwwen an bidden hier Servicer am ganzen Land un. Geréiert gëtt de Site vun der Agence Dageselteren, arcus asbl an Zesummenaarbecht mat dem Service National de la Jeunesse. Als lokal Partner déngen verschidden Gemengen an Jugendhaiser. Fir d'Verwaltung vun de Babysitter an den Elteren aus den Sicler-Gemengen (Ëlwen, Klierf, Parc Housen, Weiswampech an Wëntger) ass den Jugendtreff Norden zoustänneg.*

Wann Dir ee Babysitter braucht oder sëlwer als Babysitter wëllt schaffen, dann besicht den Internetsite www.babysitting.lu oder informéiert Iech beim Jugendtreff Norden ënnert den Nummeren 26 90 32 52 / 99 80 18.

Fir eng grouss Unzuel un Babysitter am Norden ze garantéieren bidd de Jugendtreff Norden an dësem Zesummenhang eng Babysitterformatioun fir déi Jugendlech aus den Sicler-Gemengen un. Den 16. an 18. Juni fënnt dës Formatioun an Zesummenaarbecht mat der AFP-Solidarité Famille Erzéiongs- a Familljeberodung am Jugendhaus zu Ëlwen statt. Detailer vun dëser Formatioun souwéi een Umeldungsformulaire fannt Dir op der nächster Seit. Fir zousätzlech Informatiounen kënnt Dir Iech och gären un d'edukatiivt Personal vum Jugendtreff Norden, ënnert den Nummeren 26 90 32 52 / 99 80 18, wenden.

Äre lokale Partner :
Jugendtreff Norden
24, rue de la Gare
L-9906 Troisvierges
Tel : 99 80 18
E-Mail : direction.jsic@elisabeth.lu
Internet: www.elisabeth.lu

jugendtreff norden maison de jeunes

elisabeth am sozialen déngscht zu lëtzebuerg

SICLER Syndicat Intercommunal pour la Promotion du Canton de Clervaux

Babysitterformatioun am Jugendtreff Norden

Den Jugendtreff Norden organiséiert eng Babysitterformatioun an Zesummenaarbecht mat der AFP-Solidarité-Famille Erzéiongs– a Familljeberodung. Dës Formatioun ass den 16. an 18. Juni 2015 ëmmer vun 15:00 bis 18:30 Auer am Jugendhaus zu Ëlwen. D'Formatioun gëtt op lëtzebuergescher Sprooch ofgehal.

Konditounen:

- Du muss minimum 15 Joer hunn an an enger SICLER-Gemeng (Ëlwen, Klierf, Parc Housen, Weiswampech oder Wëntger) wunnen.
- Du muss Interesse weisen an Responsabilitéit iwwerhuelen.
- Als Member vum Jugendtreff Norden muss du 10,00 € an als Net-Membre 15,00 € bezuelen.

Wann's du interesséiert bass, dann schéck den ausgefëllten Formulaire bis spéitstens den 1. Mee 2015 un den Jugendtreff Norden, 24 rue de la Gare, L-9906 Troisvierges.

Numm: _____

Virnumm: _____

Adress: _____

Telefon/GSM: _____

Gebuertsdatum: _____

☐ Ech hunn d'Konditiounen gelies an sinn domat averstaan.

Ënnerschrëft

_____

jugendtreff norden maison de jeunes

elisabeth am sozialen déngscht zu lëtzebuerg

Erzéiongs- a Familljeberodung AFP-Solidarité-Famille a.s.b.l.

SICLER

FIR E BABYSITTER ZE FANNEN

POUR TROUVER UN BABYSITTEUR

1

Mellt Iech un um Site

Enregistrez-vous sur notre site
www.babysitting.lu

2

Maacht eng Recherche

Faites votre recherche

3

Huelt Kontakt op mam Babysitter

Prenez contact avec le babysitteur de votre choix

E Service vun de Gemenge a Jugendhaiser fir Jugend an Elteren. Un service des communes et des Maison de Jeunes pour parents et jeunes.Coordination Nationale: Agence Dageselteren, arcus asbl & Service National de la Jeunesse.

Coordination Nationale: Agence Dageselteren, arcus asbl & Service National de la Jeunesse.

agence Dageselteren

arcus
am Déngscht vu Kanner, Jugend a Familll

Service National de la Jeunesse

SÉCHER & EINFACH - SÛR & SIMPLE

Babysitting.lu

Gratis Babysitting Plattform

plate-forme gratuite de babysitteurs et parents

BRAUCHT DIR E BABYSITTER ?
HUES DU LOSCHT BABYSITTER ZE GINN ?

AVEZ-VOUS BESOIN D'UN BABYSITTER ?
VEUX-TU DEVENIR BABYSITTEUR ?

www.babysitting.lu

Présents:
Rinnen Henri, bourgmestre;
Morn Norbert et Johanns-Hamer Marie-Paule, échevins;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette, Reuland Ambroise, et Deckenbrunnen Michel, conseillers;
Laugs Nadine, secrétaire;
Absent - excusé:
Daman Claude, conseiller

1. Approbation d'un compromis avec la dame Mathilde Reuland-Thinnes de Weiswampach pour l'acquisition de la parcelle n° 90/6317, section C de Weiswampach

Le conseil communal approuve à l'unanimité un compromis de vente, signé le 14 août 2014 entre le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Weiswampach et la dame Mathilde Reuland-Thinnes. Ledit compromis a été signé en vue de l'acquisition d'une parcelle n° 90/6317, contenance 45,00 ares, section C de Weiswampach. Ladite parcelle sera intégrée dans le site du campus scolaire et sportif.

Le prix de vente a été fixé à 1 300,00 € par are, soit un total de 58 500,00 €. Le crédit nécessaire à l'acquisition dudit terrain est inscrit au budget des dépenses extraordinaires de l'exercice 2014.

2. Approbation d'une convention pour une servitude de passage au lieu-dit « Am Eelerich » dans le cadre des travaux d'extension du réseau de canalisation « Am Eelerich/Im Ehlerich » à Weiswampach avec la dame Mathilde Reuland-Thinnes de Weiswampach

Le conseil communal approuve à l'unanimité une convention conclue le 14 août 2014 entre le collège des bourgmestre et échevins de la commune de Weiswampach et la dame Mathilde Reuland-Thinnes. Ladite convention a pour objet la mise en place d'une servitude de passage sur la parcelle n° 91/6418, section C de Weiswampach au lieu-dit « Am Eelerich/Im Ehlerich » en vue de la pose de la canalisation à travers ladite parcelle.

3. Décisions sur la participation de la commune de Weiswampach dans la société anonyme « Wandpark Bënzelt s.a. »

Le conseil communal décide à l'unanimité d'ajouter un point à l'ordre du jour de la séance en cours.

La société anonyme « Wandpark Bënzelt », disposant d'un capital social de 4 000 000,00 €, a offert 10% de son capital (=1 600 actions) aux intéressés ayant un lien avec la commune de Weiswampach. Considérant qu'uniquement une partie des actions ont été vendues de telle façon, la société en question a offerte à l'administration communale de Weiswampach de procéder à l'achat des actions restantes.

Étant convaincu qu'il s'agit d'un projet important pour la région qu'il y a lieu de soutenir et considérant qu'un dividende entre 16 € et 36 € est généré par an et par part (cf. présentation de la Soler s.a.), le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'acheter 300 actions au prix unitaire de 325 €, soit une dépense totale de 97 500,00 €.

La dépense y relative est couverte par un excédent de recette au budget de l'exercice 2013.

Le conseil communal décide également à l'unanimité des voix de permettre aux habitants de la commune de Weiswampach d'acquérir des actions directement de la commune au prix de 325 € pour les actions achetées jusqu'au 31 décembre 2014 et au prix de 310 € pour les actions achetées entre le 1er janvier 2015 et le 31 décembre 2015. Le nombre d'actions ainsi vendues par la commune est limité à 200.

Présents:
Rinnen Henri, bourgmestre;
Morn Norbert et Johanns-Hamer Marie-Paule, échevins;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette, Reuland Ambroise,
Daman Claude et Deckenbrunnen Michel, conseillers;
Laugs Nadine, secrétaire;

1. Plan de gestion annuel pour l'exercice 2015 de la propriété communale de Weiswampach - approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents le plan de gestion annuel pour l'exercice 2015 de la propriété communale de Weiswampach, tel qu'il a été proposé par le préposé du triage de Weiswampach. La recette prévue s'élève à 26 450,00€ et la dépense à 51 550,00€.

2. Coupes de bois - Exercice 2015

Le conseil communal décide à l'unanimité de ses membres présents de vendre le bois de chauffage 2015 comme les années précédentes par tirage au sort, au prix de 90,00€ TTC la corde. Le nombre de cordes est limité à 1 corde par ménage. La coupe sera limitée à 25 cordes pour les ménages de la commune.

Une information y afférente sera publiée dans toutes les sections.

3. Avenant au contrat de travail pour un salarié à tâche manuelle (anc. ouvrier communal) et prolongation du poste créé pour une durée additionnelle de 6 mois: approbation

Le conseil communal décide à l'unanimité de ses membres présents de prolonger le poste à durée déterminée actuellement occupé par Monsieur José Enriques Borrega Palmeiro pour une durée de six mois, à savoir jusqu'au 11 avril 2015 et d'approuver l'avenant au contrat de travail signé entre le collège des bourgmestre et échevins et le précité portant prolongation de son contrat de travail jusqu'au 11 avril 2015.

4. Avenants à des contrats de travail pour le service de nettoyage: approbation

Le conseil communal décide à l'unanimité de ses membres présents d'approuver les avenants signés entre le collège des bourgmestre et échevins et les membres du service de nettoyage, à savoir les dames Marlies Querinjean-Feiten, Anne Meyer-Schroeder, Ismetka Osmani-Iseini.

5. Modification budgétaires 1/2014 - approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents le tableau des modifications budgétaires, tel qu'il a été proposé par le collège des bourgmestre et échevins.

6. "Haus op der Heed": approbation de la convention "Club Senior" 2014

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents la convention signé entre l'État, représenté par le ministère de la Famille et de l'Intégration, l'association « Foyers Seniors asbl » de Bereldange et les communes de Clervaux, Parc Hosingen, Putscheid, Troisvierges, Weiswampach et Wincrange.

Le but de cette convention est de régler la participation financière de l'État et des communes aux frais de personnel et aux frais courants d'entretien. Les communes prennent en charge les frais d'assurances, frais d'énergie et autres frais liés à l'infrastructure ainsi que 13 % des frais de personnel éligibles liés aux postes conventionnés, ceci suivant une clé de répartition au prorata du nombre d'habitants.

7. Avenant à un contrat de bail: approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents le 4e avenant au contrat de bail conclu en vue de la location de la maison communale sise à Holler, 1, Hannert Kirich (ancien presbytère). Le contrat de bail est prolongé aux mêmes conditions jusqu'au 28 février 2015 avec un loyer mensuel de 519,00€.

8. Convention entre l'Administration communale de Weiswampach et la DEA réglant les modalités du renouvellement du réseau de distribution d'eau entre Beiler et Leithum: approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents une convention conclue le 24 juillet 2014 entre le collège des bourgmestre et échevins et la DEA ayant pour objet de régler les modalités du renouvellement de la conduite d'eau entre Beiler et Leithum. La commune de Weiswampach participe à 25% aux frais occasionnés par ce renouvellement.

9. Acte notarié avec la dame Kleuls-Dhur Catherine demeurant à Crendal concernant l'aquisition d'un terrain sis section B de Leithum, au lieu-dit "In der Driicht" dans le cadre d'un PAP: approbation

Madame Marie-Antoinette Reiff-Lafleur quitte la salle, en vertu de l'article 20 de la loi communale du 19 décembre 1988 et de l'article 245 du code pénal.

En vue de la réalisation d'un PAP portant sur des fonds sis à Leithum aux lieux-dits « Im Rodenaak » et « Hinter der Dricht », le conseil communal avait, dans sa séance du 19 mai 2014, approuvé un compromis conclu avec Madame Catherine Kleuls-Dhur, demeurant à L-9743 Crendal, maison 4 relatif à un transfert de propriété de 10,35 ares au profit de la commune.

L'acte notarié dressé en vue de ce transfert par Maître Martine Weinandy est approuvé à l'unanimité par le conseil communal.

10. Compromis de vente de lots du lotissement "Brill/Geisfeld" à Binsfeld: approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents divers compromis conclus dans le cadre de la vente par la commune de lots du lotissement « Brill/Geisfeld » à Binsfeld.

Il s'agit des lots suivants:

- Lot 1 avec terrains adjacents – Monsieur Eric Schmitz
- Lot 3 avec terrain adjacent – Monsieur Paulo Francisco Da Silva Araujo et Madame Barbara Alice Venancio Ferreira
- Lot 4 avec terrain adjacent – Monsieur Frank Deckenbrunnen et Madame Nadine Blasen
  (Monsieur Michel Deckenbrunnen quitte la salle, en vertu de l'article 20 de la loi communale du 19 décembre 1988 et de l'article 245 du code pénal)
- Lot 7 – Monsieur Claudio Gomes
- Lot 8 – Monsieur Claude Wangen
- Lot 9 - Madame Sabrina Diogo Costa
- Lot 10 – Monsieur Christian Schaul

11. Devis pour le reprofilage et tapis en béton bitumineux sur 2 chemins ruraux et enduisage sur 1 chemin rural - exercice 2015: approbation

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents le devis du 10 octobre 2014 établi par l'Administration des services techniques de l'agriculture (ASTA) au montant de 110 000,00€ en vue du reprofilage et de la pose d'un tapis bitumineux sur les chemins « Maes » et « Kockelbierg » à Weiswampach et le chemin « Lee » à Binsfeld.

12. Plan sectoriels "primaires": avis

Dans le cadre de l'élaboration des plans sectoriels dits « primaires » (logement, transport, agriculture et zones d'activités économiques), chaque commune est appelée à émettre un avis quant aux implications des plans sectoriels sur son territoire respectif.

Pour l'élaboration de l'avis relatif au territoire de la commune de Weiswampach, le collège des bourgmestre et échevins a chargé Maître Jean-Luc Gonner, avocat, de la rédaction d'un avis juridique portant sur l'impact qu'auront les plans sectoriels primaires sur le territoire de la commune de Weiswampach, ceci en étroite collaboration avec le bureau d'études Rausch et associés, bureau en charge de l'élaboration du nouveau PAG de la commune de Weiswampach.

Suite à la réception de l'avis de Maître Gonner ainsi que de plusieurs réclamations de citoyens, le conseil communal décide à l'unanimité de ses membres présents de se rallier à l'avis de Maître Gonner et invite les responsables politiques au niveau national de bien vouloir prendre en considération la position formulée par Maître Gonner.

Aussi, le conseil communal se rallie à plusieurs points relevés par le syndicat intercommunal SYVICOL dans son avis au sujet des plans sectoriels ainsi qu'à l'avis du syndicat intercommunal SICLER.

Le conseil communal revendique aussi que toute future extension et/ou reconstruction de la N7 se fasse à raison de 2+2 voies.

13. Subsides ordinaires et extraordinaires à des associations locales et non-locales: approbation

Dans le cadre du 75e anniversaire de la chorale St. Cécile Holler-Bënzelt-Bredelt, le conseil communal leur accorde à l'unanimité de ses membres présents un subside extraordinaire de 2 500,00€. La dépense y relative sera imputée sur l'article 3/839/648110/99001 du budget de l'exercice 2014.

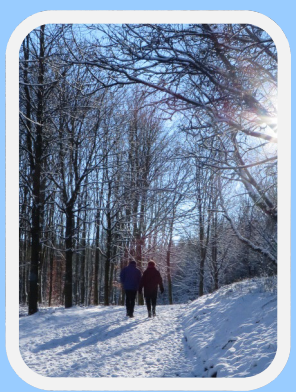
Le conseil communal décide à l'unanimité d'accorder les subsides ordinaires suivants :

- 100,00€ pour ADESSO, Troisvierges – participation aux indemnités du chef d'orchestre
- 100,00€ pour l'asbl National Liberation Memorial de Wiltz – 70. Erënnerungsdag vun der Ardenneroffensive
- 100,00€ pour Médecins sans frontières, Luxembourg – Urgence Ebola
- 100,00€ pour « Air Rescue », Luxembourg

14. Adhésion de la commune de Walferdange au Syndicat intercommunal de gestion informatique (SIGI)

Le conseil communal décide à l'unanimité d'aviser favorablement la demande de la commune de Walferdange en vue de son adhésion au Syndicat intercommunal de gestion informatique (SIGI).

Foto: Jos Vesque



Wanterimpressiounen

Fotos: Alice Enders

Présents:
Rinnen Henri, bourgmestre;
Morn Norbert et Johanns-Hamer Marie-Paule, échevins;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette,
Reuland Ambroise, Daman Claude et Deckenbrunnen Michel, conseillers;
Laugs Nadine, secrétaire;

Séance à huis clos: Ordre du jour No. 1

1. Personnel Maison Relais/Crèche

a) Nomination d'un éducateur diplômé à durée indéterminée
Le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'engager Madame Kim-Marie Pütz, éducatrice diplômée, à durée indéterminée pour les besoins de la maison relais et de la crèche. Elle est engagée à raison de 40 heures par semaine et est classée dans la carrière de l'éducateur. L'entrée en fonction est prévue pour le 15 décembre 2014.

b) Nomination d'un aide-éducateur à durée indéterminée
Le conseil communal engage à l'unanimité des voix Madame Pierrette Palzer-Kremer en tant qu'aide-éducatrice pour les besoins de la maison relais. Elle est engagée à durée indéterminée, à raison de 8 heures par semaine et est classée dans la carrière B1 sous le statut de salariée. Elle interviendra principalement pour des interventions ponctuelles et sporadiques durant les heures de pointe et pour des remplacements en cas de besoin. L'entrée en fonction est prévue pour le 1er décembre 2014.

2. Création d'un poste d'ouvrier communal de la carrière B

Afin d'assurer la bonne gestion des affaires courantes au niveau du service technique, le conseil communal décide à l'unanimité de créer un poste d'ouvrier communal de la carrière B du contrat collectif des ouvriers de l'État à raison de 100% d'une tâche complète.

3. Approbation des comptes de l'exercice 2012

Les comptes de l'exercice budgétaire 2012 sont arrêtés provisoirement par le conseil communal à l'unanimité des voix.

a) compte de gestion

	Service ordinaire	*Service extraordinaire*
Total des recettes	6.782.821,88	857.379,11
Total des dépenses	4.935.302,68	3.735.177,81
Boni propre à l'exercice	1.847.519,20	
Mali propre à l'exercice		2.877.798,70
Boni du compte de 2011	1.209.846,62	851.687,52
Mali du compte de 2011		
Boni général	3.057.365,82	
Mali général		2.026.111,18
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire	- 2.026.111,18	+ 2.026.111,18
B O N I	**1.031.254,64**	

b) compte administratif

Boni du compte de 2011	2.061.534,14
Recettes ordinaires	6.782.821,88
Recettes extraordinaires	857.379,11
Total des recettes	9.701.735,13
Mali du compte de 2011	0,00
Dépenses ordinaires	4.935.302,68
Dépenses extraordinaires	3.735.177,81
Gesamttotal der Ausgaben	8.670.480,49
B O N I	**1.031.254,64**

4. Approbation des actes pour l'acquisition des terrains nécessaires à la réalisation du lotissement „Brill/Geisfeld" à Binsfeld avec les époux Alfred Jodocy-Kremer de Binsfeld et les époux Albert Kremer-Fischbach de Binsfeld

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres les actes notariés n° 22.705 et 22.706 du 30 octobre 2014, signés par devant Maître Martine Weinandy, notaire de résidence à Clervaux, avec les époux Alfred Jodocy-Kremer et Albert Kremer-Fischbach de Binsfeld.
Les actes en question ont été conclus en vue de l'acquisition de terrains nécessaires à la réalisation du lotissement « Brill/Geisfeld » à Binsfeld.

5. Approbation des compromis pour la vente des lots 2, 5 et 11 du lotissement "Brill/Geisfeld" à Binsfeld

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres des compromis de vente conclus pour la vente des lots 2, 5 et 11 du lotissement « Brill/Geisfeld » à Binsfeld. Les compromis ont été conclus entre le collège des bourgmestre et échevins et:

- Monsieur Alil Ramadani et Madame Edvina Osmani pour le lot 2
- les époux Alfred Jodocy-Kremer pour le lot 5
- les époux Albert Kremer-Fischbach pour le lot 11.

6. Approbation de l'acte notarié avec la dame Charlotte Grotz-Reuland de Binsfeld concernant la vente d'un terrain sis section F de Binsfeld, parcelle cadastrale No. 188/6587, au lieu-dit « Duarrefstrooss » dans le cadre de la réalisation d'un PAP

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres un acte notarié conclu entre le collège des bourgmestre et échevins et la dame Charlotte Grotz-Reuland relatif à la vente d'un terrain sis section F de Binsfeld, parcelle cadastrale No. 188/6587, au lieu-dit « Duarrefstrooss », contenance 0,99 are. Ladite parcelle est vendue par la commune à la dame susmentionnée dans le cadre de la réalisation du PAP « Duarrefstrooss » à Binsfeld.

7. Approbation de l'acte notarié avec la dame Mathilde Thinnes veuve Reuland de Weiswampach pour l'acquisition de la parcelle No. 90/6317 section C de Weiswampach

Le conseil communal approuve à l'unanimité l'acte notarié n° 22.782, conclu le 25 novembre 2014 par devant Maître Martine Weinandy, notaire de résidence à Clervaux, entre le collège des bourgmestre et échevins et la dame Mathilde Thinnes veuve Reuland en vue de l'acquisition par la commune de la parcelle n° 90/6317, section C de Weiswampach, contenance 45,00 ares, au lieu-dit « Am Eelerich ». Cette acquisition est faite en vue de l'intégration de ladite parcelle dans le site du campus scolaire et sportif.

8. Approbation de l'acte notarié pour une servitude de passage au lieu-dit "Am Eelerich" dans le cadre des travaux d'extension du réseau de canalisation "Am Eelerich" à Weiswampach avec la dame Mathilde Thinnes veuve Reuland de Weiswampach

Le conseil communal approuve à l'unanimité l'acte notarié n° 22.783, conclu le 25 novembre 2014 par devant Maître Martine Weinandy, notaire de résidence à Clervaux, entre le collège des bourgmestre et échevins et la dame Mathilde Thinnes veuve Reuland pour la mise en place d'une servitude de passage dans l'intérêt des travaux d'extension du réseau de canalisation au lieu-dit «Am Eelerich» et traversant entre autre la parcelle No. 91/6418, section C de Weiswampach, dont Mme Mathilde Thinnes veuve Reuland est propriétaire.

9. RESONORD: Budget 2015

Le conseil communal approuve avec 8 voix pour et 1 abstention le projet de budget pour l'exercice 2015 ainsi que le budget rectifié 2014 du centre social intercommunal « Resonord ».

10. Approbation de la convention "Bummelbus"

Le conseil communal approuve à l'unanimité la convention « Bummelbus » pour l'année 2015 conclue entre le collège des bourgmestre et échevins et l'asbl « Forum pour l'emploi ». La convention règle les modalités relatives au service Bummelbus. Celui-ci offre aux personnes à mobilité réduite et aux jeunes une possibilité de déplacement individualisé et indépendant des transports publics.
La participation financière de la commune s'élève à 24 317,55€ hTVA.

11. Approbation de décomptes

Le conseil communal approuve à l'unanimité les décomptes des projets suivants:

Projet et article budgétaire	Somme des devis commandes/contrats en € TTC	Dépense € TTC
Réalisation d'un projet d'aménagement particulier « Im Brill » (Am Bréiel) à Holler – Projet non finalisé		8.333,27 €
PAG-Cartographie et cadastre des biotopes à l'intérieur du périmètre d'agglomération PAG	32 775.00€	31.905,69€
Acquisition de deux parcelles au lieu-dit « Weiherchesseif » dans l'intérêt de l'aménagement du chemin forestier « Penkendell » à Weiswampach		3.803,15 €
Réhabilitation du cours d'eau Woltz pour réduction des effets d'inondation au lieu-dit Maulusmillen	7.607,25 €	7.607,25 €
Réalisation de projets dans le cadre de l'exécution de la cartographie des biotopes pour l'année 2013 «	16.331,80 €	14.884,77€
Acquisition de nouveaux conteneurs sanitaires (toilettes publiques) dans l'intérêt des manifestations organisées	32.050,00 €	32.050,00€
Acquisition d'un terrain sis section F de Binsfeld au lieu-dit « Auf Tomm » dans l'intérêt de l'accès vers le bassin d'eau		3.836,29 €
Acquisition de l'ancien bâtiment postal à Weiswampach		142.154,33€
Démolition de l'ancien bâtiment postal à Weiswampach	43.403,00 €	35.477,50€
Travaux d'aménagement du site de l'ancien bâtiment postal à Weiswampach.		32.659,47€

12. Dénomination d'une rue

Suite à la délivrance d'une autorisation de bâtir pour deux bâtiments résidentiels avec commerces, il y a lieu de procéder à la nomination d'une rue non encore désignée (cf. plan ci-dessous) à Weiswampach:

Sur proposition du collège des bourgmestre et échevins, le conseil communal décide à l'unanimité de donner à la rue en question le nom « Om Knupp ».

13. Approbation d'une concession

Le conseil approuve unanimement la concession suivante:

Cimetière de Weiswampach: Columbarium No. 0103(3), établi au nom et pour compte de Madame Lucie Hosinger-Schmitz, demeurant à L-9990 Weiswampach, 8 Op d'Hëlzchen, pour une durée de 15 ans.

14. Approbation de subsides ordinaires à des associations non-locales

Suite à diverses demandes introduites par des associations en vue de l'obtention de subsides, le conseil communal accorde à l'unanimité les subsides suivants:

50,00€	pour l'asbl « FLEK » de Bettendorf
50,00€	pour l'asbl. « ALAN » de Bascharage
100,00€	pour le musée sur la bataille des Ardennes à Wiltz

Présents:
Rinnen Henri, bourgmestre;
Morn Norbert et Johanns-Hamer Marie-Paule, échevins;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette,
Reuland Ambroise, Daman Claude et Deckenbrunnen Michel, conseillers;
Laugs Nadine, secrétaire;

1. Approbation d'un contrat de louage de services à durée déterminée

Le conseil communal approuve à l'unanimité un contrat de louage de services à durée déterminée conclu entre le collège des bourgmestre et échevins et la dame Romy Merkes, ép. Muller, engagée en tant qu'aide-éducatrice pour les besoins de la maison relais et de la crèche. L'engagement se fait pour la période du 8 décembre 2014 au 31 mars 2015 en vue du remplacement du personnel éducatif absent (congé de maladie, congé maternité…)

2. Approbation du contrat de cession d'actions avec la "SOLER S.A."

Par délibération du 22 septembre 2014, le conseil communal avait décidé de s'associer à la société anonyme « Wandpark Bëntzelt » avec un pourcentage de 1,875% du capital social (=300 actions).

Pour permettre à la population de la commune de Weiswampach d'acquérir également des actions, le conseil communal avait également décidé de revendre un maximum de 200 au prix de 325€ pour les actions vendues jusqu'au 31 décembre 2014 et au prix de 310€ pour les actions vendues entre le 1er janvier 2015 et le 31 décembre 2015.

Dans ce contexte, le conseil communal décide à l'unanimité des voix d'approuver le contrat de cession d'actions conclu entre le collège des bourgmestre et échevins et la « Soler s.a. » par lequel la commune acquiert 300 actions pour un total de 97 500,00€. Cette dépense est couverte par un crédit spécial prévu à l'article 4/429/231000/99001 du budget de l'exercice 2014.

3. Approbation du budget rectifié 2014 et du budget 2015

Le conseil communal approuve à l'unanimité le budget rectifié 2014 et le budget 2015, tel qu'il a été proposé par le collège des bourgmestre et échevins.

BUDGET RECTIFIÉ 2014

	Service ordinaire	Service extraordinaire
	==========	==========
Total des recettes	7.092.796,73 €	1.207.503,36 €
Total des dépenses	5.770.484,04 €	3.115.300,09 €
	----------	----------
Boni propre à l'exercice	1.322.312,69 €	
Mali propre à l'exercice		1.907.796,73 €
	----------	----------
Boni du compte de 2013	924.014,85 €	
Mali du compte de 2013		
	----------	----------
Boni général	2.246.327,54 €	
Mali général		1.907.796,73 €
	----------	----------
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire	- 1.907.796,73 €	+ 1.907.796,73 €
	----------	----------
Boni présumé fin 2014	**338.530,81 €**	
	==========	

BUDGET 2015

	Service ordinaire	Service extraordinaire
	==========	==========
Total des recettes	7.923.283,87 €	3.783.617,61 €
Total des dépenses	6.495.949,29 €	5.360.684,97 €
	----------	----------
Boni propre à l'exercice	1.427.334,58 €	
Mali propre à l'exercice		1.577.067,36 €
	----------	----------
Boni présumé fin 2014	338.530,81 €	
Mali présumé fin 2014		
	----------	----------
Boni général	1.765.865,39 €	
Mali général		1.577.067,36 €
	----------	----------
Transfert de l'ordinaire à l'extraordinaire	- 1.577.067,36 €	+ 1.577.067,36 €
	----------	----------
Boni définitiv	**188.798,03 €**	
	==========	

4. Approbation d'un PAP à Binsfeld „Duarrefstrooss", présenté par le bureau CO3 sàrl. de Luxembourg au nom et pour le compte de Madame Charlotte Grotz-Reuland de Binsfeld, ayant pour objet la construction de 3 maisons unifamiliales

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents un PAP portant sur des fonds sis à Binsfeld, parcelles cadastrales n° 88/6587, 188/6588 et 188/6590 et ayant comme objet la construction de 3 maisons unifamiliales. Le projet a été présenté par le bureau CO3 sàrl de Luxembourg au nom et pour le compte de Madame Charlotte Grotz-Reuland de Binsfeld.

5. Approbation d'un avenant au contrat de bail portant sur la maison communale à Weiswampach, 24 Kiricheneck (ancienne maison des religieuses)

Conformément aux dispositions de l'article 13, alinéa 2 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, le conseil communal décidé à l'unanimité d'ajouter un point à l'ordre du jour de la séance en cours.

Le conseil communal approuve avec 8 voix pour et une contre un avenant au contrat de bail conclu entre le collège des bourgmestre et échevins et la société « Farbe & Design », représentée par Monsieur Sacha Thommen. Ledit avenant a pour objet la prolongation du 1 janvier 2015 au 31 décembre 2015 du contrat de bail de la maison communale sise à 24, Kiricheneck à Weiwampach (ancienne maison des religieuses).

6. Accord de principe sur la reconstruction de la salle des fêtes à Beiler

Conformément aux dispositions de l'article 13, alinéa 2 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988, le conseil communal décidé à l'unanimité d'ajouter un point à l'ordre du jour de la séance en cours.

Suite à l'incendie du 3 juillet 2014 par lequel la salle des fêtes à Beiler a été partiellement détruite il y a lieu de reconstruire la salle.

Le collège des bourgmestre et échevins a dans ce contexte prévu de faire construire sur le terrain communal un bâtiment neuf. La commune restera unique propriétaire du rez-de-chaussée, tandis que le sous-sol et l'étage relèveront d'une copropriété.

Sur les explications du collège des bourgmestre et échevins et en attente des calculations et avis des experts, le conseil communal donne son accord de principe aux planifications exposées par le collège des bourgmestre et échevins pour la reconstruction de la salle des fêtes à Beiler.

Présents:
Rinnen Henri, bourgmestre;
Morn Norbert et Johanns-Hamer Marie-Paule, échevins;
Lutgen-Faber Anita, Vesque Joseph, Reiff-Lafleur Marie-Antoinette,
Reuland Ambroise, Daman Claude et Deckenbrunnen Michel, conseillers;
Laugs Nadine, secrétaire;

Séance à huis clos: Ordre du jour No. 1

1. Maison relais/crèche: Nomination d'un éducateur diplômé (M/F) à durée déterminée

Le conseil communal décide à la majorité des voix d'engager Madame Myriam Welter en tant qu'éducatrice diplômée pour les besoins de la maison relais et de la crèche. L'intéressée est engagée à durée déterminée et à raison de 40 heures par semaine.

2. Maison relais/Crèche: Création de deux postes d'éducateur diplômé (M/F) et de deux postes d'agent administratif/ remplaçant occasionnel (M/F)

Le conseil communal décide à l'unanimité de créer, pour les besoins de la maison relais et de la crèche:

- deux postes d'éducateur diplômé (M/F)
- deux postes d'agent administratif/remplaçant occasionnel (M/F)

Ces postes seront publiés et occupés en cas de besoin.

3. Organisation scolaire 2014/2015: Modification

Suite au congé de maternité de Madame Nathalie Reiff, institutrice au cycle 4 de l'enseignement fondamental, il s'avère nécessaire de désigner un nouveau coordinateur du cycle 4. Madame Tessy Rinnen, présidente du comité d'école, a proposé de reprendre ces fonctions durant l'absence de Madame Reiff.

L'organisation scolaire pour l'année scolaire 2014/2015 est modifiée dans ce sens et approuvée à l'unanimité par le conseil communal.

4. Wandpark Bënzelt S.A.

a) Désignation d'un délégué et d'un délégué suppléant au conseil d'administration

Le conseil communal désigne à l'unanimité Monsieur Henri Rinnen, bourgmestre, en tant que délégué de la commune de Weiswampach au sein du conseil d'administration de la société « Wandpark Bënzelt s.a. ». Monsieur Norbert Morn, échevin, est désigné en tant que délégué suppléant.

b) Approbation de contrats de cession d'actions du Wandpark Bënzelt S.A.

Suite à l'acquisition par le commune de Weiswampach de 300 actions de la société Wandparl Bënzelt s.a., le conseil communal avait décidé dans sa séance du 22 septembre 2014 de revendre 200 actions aux habitants de la commune. Les actions vendues jusqu'au 31 décembre 2014 sont vendues au prix de 325€ par action, tandis que celles qui sont vendues entre le 1er janvier 2015 et le 31 décembre 2015 sont vendues au prix de 310€ par action.

Suite à un avis au public, la commune a vendu 140 actions au prix unitaire de 325€ et 20 actions au prix unitaire de 310€.

Le conseil communal approuve à l'unanimité les contrats de cession y relatifs, signés entre les acquéreurs et le collège des bourgmestre et échevins.

5. Approbation de l'avenant à la convention relative aux aides à la construction d'ensembles dans le cadre de la réalisation du lotissement "Brill/Geisfeld" à Binsfeld

Dans le cadre de la réalisation du lotissement « Brill/Geisfeld » à Binsfeld, une convention a été signée avec l'État. Cette convention règle la participation de l'État dans les frais d'études et d'aménagement des logements sous condition que la commune cède une partie des logements à des bénéficiaires d'aide au logement. La participation étatique étant limitée à un montant de 250 865,00€ TTC.

Suite à des coûts supplémentaires, la participation du ministère du Logement a été augmentée à 266 008,00€ TTC.

L'avenant à la convention initiale, conclu entre le ministère du Logement et le collège des bourgmestre et échevins, est approuvé à l'unanimité des membres présents.

6. Approbation des actes pour la vente des lots 3, 4 et 5 du lotissement "Brill/Geisfeld" à Binsfeld

Le conseil communal approuve à l'unanimité de ses membres présents divers actes de vente conclus le 4 février 2015 par devant Maître Martine Weinandy, notaire de résidence à Clervaux, dans le cadre de la vente par la commune de lots du lotissement « Brill/Geisfeld » à Binsfeld.

Il s'agit des lots suivants:

- *Acte 22.960 : lot 3 avec terrain adjacent – Monsieur Paulo Francisco Da Silva Araujo et Madame Barbara Alice Venancio Ferreira.*
- *Acte 22.959 : lot 4 avec terrain adjacent – Monsieur Frank Deckenbrunnen et Madame Nadine Blasen (Monsieur Michel Deckenbrunnen quitte la salle en vertu de l'article 20 de la loi communale du 19 décembre 1988 et de l'article 245 du code pénal).*
- *Acte 22.958 : lot 5 – Monsieur et Madame Alfred Jodocy-Kremer.*

7. Approbation du devis pour l'aménagement de la rue "Op Tomm" à Binsfeld

Le conseil communal approuve à l'unanimité les plans et le devis estimatif au montant de 800 000,00€ TTC pour l'aménagement de la rue « Op Tomm » à Binsfeld.

8. Prise de connaissance du contrat d'ingénieur pour les travaux pour la réhabilitation du cours d'eau "Woltz" pour réduction des effets d'inondations au lieu-dit "Maulusmillen" (projet)

Le conseil communal approuve à l'unanimité un contrat d'ingénieur établi par la société EPPI Luxembourg sàrl de Mondorf-les-Bains. Le contrat d'ingénieur prévoit l'établissement d'un projet pour les travaux de réhabilitation du cours d'eau « Woltz » pour réduction des effets d'inondations au lieu-dit « Maulusmillen ». Les coûts y relatifs au montant de 14 279,97€ TTC seront imputés à l'article 4/550/221200/12002 du budget d'exercice 2015.

9. Urbanisme: Saisine du conseil communal sur la modification ponctuelle du PAG dans la localité de Binsfeld et mise en conformité de quartiers existants

Le bureau d'études « Rausch et Associés » de Wahl a présenté un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement général (PAG) de la commune de Weiswampach dans la localité de Binsfeld. Le projet porte sur l' « enlèvement de zones du PAG et mise en conformité de quartiers existants ».

Selon un avis de Madame la Ministre de l'Environnement du 7 janvier 2015, références 82701/CL-mz, une étude environnementale n'est pas requise puisqu'aucune incidence environnementale n'est prévisible à travers la mise en œuvre du projet.

En considération de ce qui précède, le conseil communal décide à l'unanimité de donner son accord au projet présenté par le bureau Rausch, de charger le collège des bourgmestre et échevins de poursuivre la procédure nécessaire à l'adaptation du projet et de ne pas procéder à une étude environnementale.